



Klemptner-
Genossenschaft

SANITÄR & HEIZUNG

24 h Notdienst

77 25 31

ESSENDORFER STRASSE 41
21073 HAMBURG

Rente?
Grundsicherung?
Pflegefall?
Behinderung?

Wir helfen!
Auch in
Ihrer Nähe.

SoVD
Sozialverband
Deutschland

SoVD-Beratungszentrum
Winsener Straße 13
Mo., Mi. 10 - 12 Uhr, Do. 15 - 18 Uhr

Tel.: 040 / 611 60 70
eMail: info@sovd-hh.de
www.sovd-hh.de

der neue

HARBURG

Nr. 51 | 68. Jahrgang | 22. Dezember 2018

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

RUF

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

Zeit für
Geschenke!

**Frohe
Weihnachten**
wünscht
Familie Hauschild
und ihr Team!

HAUSCHILD Der
Zweirad
EXPERTE

Inh. Hans-Heinrich Hauschild
Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040/700 07 81
www.hauschild-zweiradexperte.de



Das letzte Heimspiel des Jahres:
Alle in die Halle: Sa., 22. Dezember • 19 Uhr • CU-Arena Neugraben



HARBURG

„Kicken für den guten Zweck“ heißt es am Sonntag, 6. Januar beim alljährlichen Jens Jever-Cup in der Sporthalle Kerschensteinerstraße.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

HAMBURG

Neues stationäres Psychiatrie-Konzept an der Asklepios Klinik Harburg: Eltern und Kinder können ab sofort unter einem Dach therapiert werden.

Mehr Informationen auf Seite 7

HARBURG

Tiere gehören auf keinen Fall als Geschenk unter den Weihnachtsbaum! Darauf weist der Deutsche Tierschutzbund ausdrücklich noch einmal hin!

Lesen Sie auf Seite 11

HARBURG

Weihnachts-Radcross in der Haake: Die Elite geht auch 2018 am zweiten Weihnachtstag an den Start, darunter auch der Marmstorfer Lucas Carstensen.

Erfahren Sie mehr auf Seite 17

Wie fahren Bus und Bahn an den Feiertagen?

An diesen Tagen gilt ein Sonderfahrplan

■ (pm) Harburg/Neugraben. Am 24. Dezember verkehren U-Bahn und S-Bahn zunächst nach dem Sonnabendfahrplan. Der 5-Minuten-Takt der Linien U1, U2, U3 und S3/S31 geht gegen 14.30 Uhr in einen 10-Minuten-Takt über. Ab 18 Uhr fahren U- und S-Bahn im 20-Minuten-Takt. Zwischen Neugraben und Stade verkehrt die S-Bahn ab 18 Uhr im Stundentakt. Die U4 verkehrt ab 18 Uhr nur zwischen Elbbrücken und Berliner Tor.

Die Busse fahren von Betriebsbeginn bis Ladenschluss um 14 Uhr ebenfalls wie sonnabends; danach wird es im Busverkehr allgemein etwas ruhiger.

Am 25. und 26. Dezember gilt der Fahrplan für Sonn- und Feiertage. In den Nächten zum 25. und 26. Dezember gibt es den üblichen durchgehenden Nachtverkehr der Schnellbahnen und der ergänzenden Buslinien.

Am Silvestertag verkehren Busse und Bahnen ebenfalls zunächst nach dem Sonnabendfahrplan, der nachmittags und abends eingeschränkt wird. Daran schließt sich der durchgehende Nachtbetrieb an: U- und S-Bahn fahren in der Nacht mindestens alle 20 Minuten, auch – anders als üblich – über die Hamburger Stadtgrenzen hinaus bis zu ihren Endhaltestellen, ergänzende Buslinien sorgen für weitere Anschlüsse und Verbindungen.

Die U1 fährt von ca. 0.15 Uhr bis 2.30 Uhr zwischen Ohlsdorf und Wandsbek-Markt im 10-Minuten-Betrieb. Die U3 verkehrt zwischen Schlump und Barmbek (über Hauptbahnhof und Berliner Tor) im 10-Minuten-Takt bis zum Beginn des Feiertagsfahrplans (gegen 4 Uhr). Die U4 fährt zwischen Elbbrücken und Billstedt im 20-Minuten-Takt.

Die S1 verkehrt zwischen Othmarschen und Hauptbahnhof durchgängig bis zum Beginn des Feiertagsfahrplans im 10-Minuten-Takt. Zwischen Altona und Harburg-Rathaus fährt die Linie S3 bis ca. 2.30 Uhr im 10-Minuten-Takt.

Die Linien A1 und A2 verkehren alle 40 Minuten, auf der Linie A3 fährt um 2.25 Uhr von Elmshorn nach Henstedt-Ulzburg mit Weiterfahrt nach Kaltenkirchen ein zusätzlicher Zug.

Zusätzliche Züge des Regionalverkehrs und viele Buslinien ergänzen das Angebot, wobei die Busse gegen Mitternacht für etwa eine Stunde pausieren. Auch die Hafenfähren fahren Heiligabend und Silvester nach einem Sonderfahrplan, der unter dem Link <http://www.hadag.de/meldungen.html> abrufbar ist. Detaillierte Fahrplanauskünfte sind erhältlich unter hvv.de, über die HVV-Infoline 040 19449 und per HVV-App für iOS und Android.

Harburg punktet mit 10 Metern

Wo steht der größte Weihnachtsbaum?



Der Weihnachtsbaum vor dem Harburger Rathausmarkt: Mit seinen 10 Metern ist er nicht der größte, ist aber bestimmt einer der schönsten. Foto: pm

■ (pm) Hamburg. Zur Weihnachtszeit stellen viele Städte traditionell einen Weihnachtsbaum auf. Doch welche deutsche Stadt schmückt sich eigentlich mit dem größten Nadelbaum? Dieser Frage ist der Sprachreisenanbieter LAL (www.lal.de) auf den Grund gegangen und hat die Höhe der Weihnachtsbäume in den 20 größten deutschen Städten analysiert. Demnach unterscheidet sich deren Größe deutschlandweit um bis zu 34 Meter. Der größte Weihnachtsbaum des Landes steht in Dortmund. Der höchste

Weihnachtsbaum Deutschlands ist gleichzeitig auch der größte der Welt und ist 45 Meter hoch. Dadurch sicherte sich der Baum, der aus 1700 einzelnen Fichten zusammengesteckt wurde, sogar einen Eintrag im Guinness-Buch der Rekorde. Von einem einzelnen Baum kann also keine Rede sein. Der Dortmunder Schausteller-Chef bezeichnet den Herner Christbaum, der es ebenfalls auf 45 m bringt, als „Bäumchen auf einem Glühweinstand“, womit er laut LAL nicht ganz Unrecht hat. Denn der Weih-

nachtsbaum in Herne beginnt erst in einer Höhe von 11 Metern, darunter befindet sich ein fahrbarer Unterbau, der gastronomisch genutzt wird. In dem nordrhein-westfälischen Bruderstreit, der bereits als „Weihnachtsmarkt-Zoff“ durch die Presse geht, bleibt Herne jedoch dabei, den höchsten fahrbaren Weihnachtsbaum der Welt zu besitzen.

Zwar gibt es in Rio de Janeiro einen noch höheren Baum, dieser besteht jedoch nur aus einem Stahlgerüst. Fortsetzung auf Seite 3

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!



Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de

www.physiotherapie-im-centrum.de

„Umgang mit dem Arbeitsrecht“

■ (pm) Harburg. In wenigen Tagen ist es soweit: Das lange in der „Pipeline“ befindliche Buch „Umgang mit dem Arbeitsrecht“ von RA Dr. Rolf Geffken erscheint. Es ist „das erste und einzige kritische Buch zum Arbeitsrecht aus Sicht der Beschäftigten und Betriebsräte sowie aus Sicht von Gewerkschaftern, so der Autor.

Vor jetzt 40 Jahren erschien im VSA-Verlag die erste Auflage des Buches „Umgang mit dem Arbeitsrecht“, in dem der Autor eine kritische Analyse des Arbeitsrechts mit Empfehlungen und Alternativen für die betriebliche und gewerkschaftliche Praxis verband. Die jetzt vorliegende, umfassend überarbeitete Neuauflage ist vor allem eine Bestandsaufnahme: Dr. Rolf Geffken, Anwalt für Arbeitsrecht, ist seit 1997 als Fachanwalt für Arbeitsrecht tätig. Er leitet die Kanzlei Rat & Tat am Lüneburger Tor 7.

Ihr Mode-Spezialist

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019!

Zwischen den Feiertagen haben wir zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet!

TATEX
HERRENMODE

An der Reitbahn 2a
21218 Seevetal-Hittfeld
Tel.: 04105 - 55 47 80

Öffnungszeiten
Mo-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr

Grünkohl und Entenkeule

HUNGER ZWISCHENDURCH? DANN KOMMEN SIE VORBEI! (KEIN MITTAGSTISCH ZWISCHEN DEN FEIERTAGEN)

Schweinske wünscht Ihnen ein wunderschönes und gesündliches Weihnachtsfest.

Neu eröffnet! Lüneburger Straße 2 Harburg - City

Schweinske Harburg-City
Lüneburger Straße 2
21073 Hamburg
Telefon 040 - 30 70 15 23
www.schweinske.de

Schweinske macht glücklich!

MIT HERZ FÜR HARBURG

Rainer Bliedernicht
Vorsitzender des Ausschusses für Inneres, Bürgerservice und Verkehr

MEINE ARBEIT FÜR SIE:
Sicherheit, Sauberkeit und eine gerechte Aufteilung des Verkehrsraumes

V.i.S.d.P.: CDU Fraktion Harburg
Harburger Rathausplatz 1, 21073 Hamburg

CDU BEZIRKSFRAKTION HARBURG

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

- Jens Kalkowski, Katrin Jantzen, Michael Winckler



Hamburger Miner MINECRAFT advertisement with 'JOIN... and have FUN!' slogan

Feuerwerk-Harburg.de advertisement for fireworks sale from Dec 28-31, 2018

www.marktplatz-suederelbe.de website banner

Harburger Theater advertisement for 'Wie im Himmel' play starting Jan 4, 2019

Silvesterwanderung

(pm) Harburg. Mit Helga Weise von den Wanderfreunden Hamburg geht es am Silvestertag tagsüber wieder zu Fuß von Harburg nach St. Pauli...



Helga Weise Foto: priv.

Kicken für den guten Zweck

9. Jens Jever-Cup am 6. Januar

(pm) Harburg. „Kicken für den guten Zweck“ ist am 6. Januar 2019 wieder einmal das Motto in der Sporthalle Kerschensteinerstraße in Harburg...



Die Organisatoren des Turniers: links Olaf Gayko (HTB-Vizepräsident) und rechts Andreas Deden (HTB-Schatzmeister). Foto: priv.

„Märchen von der Regentrude“

Filmtipp für den ersten Weihnachtstag



Das Freilichtmuseum am Kiekeberg steht hin und wieder als Schauplatz für vielfältige Dreharbeiten zur Verfügung. Die Zuschauer erkennen das Museumsgelände mit seinen verschiedenen Häusern...

(pm) Ehestorf. Der Filmtipp für den 1. Weihnachtstag: „Das Märchen von der Regentrude“, gedreht im Freilichtmuseum am Kiekeberg...

Wer will mitspielen?

Musiker für Hamburgs neues Filmmusikorchester gesucht

(mk) Neugraben. Hamburg wird um eine kleine Attraktion reicher, denn ab Januar 2019 entsteht in Neugraben ein Orchester für Filmmusik- und Jazzbegeisterte...



Die LittleBigBand Foto: Kulturhaus Süderelbe

Als erste Stücke des neuen Filmmusikorchesters sollen das legendäre James Bond Theme, Birdland und The Bare Necessities von Balou dem Bären aus Disney's Dschungelbuch einstudiert werden...

Apotheken-Notdienst advertisement for December 2018 with a calendar grid

Und so erreichen Sie die Apotheken: List of pharmacies and their contact information, including Wichtige Notrufe

„Branddirektor Westphal“ jetzt im Binnenhafen

Testfahrten bis zur endgültigen Inbetriebnahme 2019

■ (pm) Harburg. Europas modernstes Feuerlöschschiff wurde am 26. November durch Eva Maria Tschentscher, die Ehefrau von Hamburgs 1. Bürgermeister, an der Überseebrücke getauft. Die „Branddirektor Westphal“ ist mit 44 Metern Länge, 10 Metern Breite und Platz für bis zu 32 Einsatzkräfte das größte Einsatzboot in der Geschichte der Hamburger

seiner Ausstattung setzt es neue Maßstäbe: Seine drei Wasserwerfer können bis zu 180 Meter weit und 110 Meter hoch spritzen, das entspricht der drei- bis vierfachen Leistung bisheriger Löschoote. Dabei können bis zu 120.000 Liter Löschwasser pro Minute gepumpt werden – zwölfmal mehr als bislang. Das wendige Schiff erreicht bei einer Leistung von 2 x 500 kW

Hafen. Ich wünsche der Besatzung alles Gute für die kommenden Einsätze.“ „Durch eine enge und zielorientierte Zusammenarbeit der Flotte Hamburg und der Feuerwehr konnten Maßstäbe hinsichtlich Größe, Modernität und Leistungsfähigkeit des Löschschiffs gesetzt werden“, sagt Jens Meier, CEO der HPA. „Für mich ist dies ein weite-

gen. Uns ist wichtig, dass wir unsere Sicherheitsarchitektur nicht nur zu Lande, sondern auch zu Wasser zukunftsfähig aufstellen.“ Es wird im Anschluss Anfang 2019 in den aktiven Einsatz übernommen. Die „Branddirektor Westphal“ erhält seinen Standort im Zentrum des Hafens an einem neu eingerichteten Ponton neben der Schlepperstation unterhalb des



Europas modernstes Feuerlöschschiff wurde in die Flotte Hamburg GmbH & Co. KG aufgenommen.

Foto: HPA/Kai Gerullis

Feuerwehr. Das Schiff ist Bestandteil des städtischen Flottenmanagements, welches von der Flotte Hamburg GmbH & Co. KG – einer 100-prozentigen Tochter der Hamburg Port Authority AöR (HPA) – verantwortet wird. Es liegt jetzt im Überwinterungshafen für Sportboote des Binnenhafens. Bis Anfang des Jahres soll die Besatzung mit den Details der Technik vertraut werden. Nicht nur die Größe des neuen Hamburger Löschootens stellt einen Superlativ dar. Vor allem mit

bis zu 12 Knoten Geschwindigkeit. Es verfügt über zwei Ruderpropeller und zwei Bugstrahlruder. Zudem hat es eine Selbstschutzanlage für die Einsatzkräfte, einen Sanitätsraum, eine Schutzluftanlage („Zitadelle“), ein dynamisches Positionierungssystem sowie einen Arbeitskran. „Mit dem neuen Feuerlöschschiff können die Einsatzkräfte Brände im Hafen schnell und wirksam bekämpfen“, sagt Taufpatin Eva Maria Tschentscher. „Das ist wichtig für die Sicherheit im Hamburger

rer Beweis für den großen Erfolg des im Sommer 2017 installierten städtischen Flottenmanagements“, sagt Jens Meier, CEO der HPA. „Das neue große Feuerlöschschiff markiert einen Quantensprung für die Sicherheit im Hamburger Hafen“, sagt seinerseits Hamburgs Innensenator Andy Grote. „Diesen Weg wollen wir fortsetzen: Zwei weitere, multifunktionale Löschoote sollen zusammen mit neuen Polizeibooten das Sicherheitskonzept des Hamburger Hafens in den kommenden Jahren vervollständigen.“

St. Pauli Fischmarkts. Das neue Schiff, auf der Fassmer-Werft (Berne in Niedersachsen) gebaut, besticht auch durch einige Zahlen: zwei seien exemplarisch genannt: Länge der Schweißnähte: ca. 19 km, Länge der E-Kabel: ca. 66,5 km. Dipl.-Ing. Johannes Westphal wurde im August 1945 die Leitung der Hamburger Berufsfeuerwehr übertragen. Als Branddirektor hat er die Hamburger Feuerwehr nach dem Zweiten Weltkrieg maßgeblich aufgebaut.

Harburg punktet mit 10 Metern

Wo steht der größte Weihnachtsbaum?

Fortsetzung von Seite 1

Hinter dem Dortmunder Baum folgt der Weihnachtsbaum in Frankfurt am Main, der rund 30 Meter hoch ist. Dieser war ein Geschenk aus dem Spessart in Bayern und wurde im Gegensatz zu dem Baum in Dortmund nicht künstlich errichtet. Den dritten Platz des Rankings sichern sich die Bäume in München, Köln und Stuttgart, die jeweils 25 Meter hoch sind. Dahinter platzieren sich die Festtags-Gewächse in Berlin (24 Meter), Leipzig (23 Meter) und Dresden (22 Meter). Im Schnitt sind die Christbäume der 20 größten deutschen Städte 19,8 Meter hoch. Auf 15 m bringt es indessen in Hamburg die Alstertanne und auf imposante 42 m der Lichterbaum auf dem Hamburger Rathausplatz – kein echter Nadelbaum und daher im Ranking nicht berücksichtigt. Und der Weihnachtsbaum auf dem Harburger Weihnachtsmarkt? Mit seinen geschätzt etwa 10 m braucht er sich vor zahlreichen anderen Weihnachtsbäumen in deutschen Städten überhaupt nicht zu verstecken.

Die kleinsten Weihnachtsbäume stehen hingegen in Bremen und Essen. Sie sind jeweils nur rund elf Meter hoch und überragen den Harburger Weihnachtsbaum um einen nicht nennenswerten Meter. Bereits beim Aufstellen erntete der Essener Weihnachtsbaum große Kritik. Das lag allerdings weniger an seiner Höhe, sondern vielmehr an der Tatsache, dass er aus Plastik ist. Etwas größer sind die Bäume in Nürnberg (12 Meter), Bonn, Wuppertal und Düsseldorf (jeweils 13 Meter).

Die Stadt Duisburg hat als einzige der analysierten Städte keinen offiziellen Weihnachtsbaum aufgestellt. Der Baum vor dem Weißen Haus, in dem derzeit Donald Trump regiert, kann es übrigens mit keinem deutschen Baum aufnehmen. Dieser ist nämlich nur rund 5,9 Meter hoch. Damit ist er fast dreimal so klein wie der wahrscheinlich außergewöhnlichste Christbaum Deutschlands. Dieser steht in Krefeld, ist rund 15,6 Meter hoch und besteht ausschließlich aus Bierkästen.

Und dann gibt es noch „Rupfi“, ein Weihnachtsbaum mit eigenem Facebook-Profil.

Nur wenig Hoffnung hatte man in Erfurt, als Mitte November die 27 Meter hohe Rotfichte von einem Kran auf dem Domplatz abgesetzt wurde. Kopfschüttelnd fragten sich die Einwohner der thüringischen Landeshauptstadt, wie aus diesem zerrupften Holzstamm mit seinen wenigen Ästen und Nadeln jemals ein Weihnachtsbaum werden soll. Der Spott ließ nicht lange auf sich warten, und schnell ging der Baum als Pannbaum „Rupfi“ durch die Medienlandschaft. Doch je mehr Menschen sich über den ausgefransten Weihnachtsbaum lustig machten, desto größer wurde auch die Unterstützung für die „lichte Fichte“.

Rupfi ist mittlerweile eine Berühmtheit mit einem eigenen Facebook-Auftritt und einem Instagram-Account. Menschen aus ganz Deutschland schicken Rupfi bereits Gedichte, bezeugen ihre Zuneigung für den „Baum mit Charakter“ oder geben zu Bedenken, dass bei sei-

nem Aussehen der Baumschmuck viel besser zur Geltung kommt. In Erfurt wird man sich über das öffentliche Interesse freuen, inzwischen wurde der Baum sogar für eine Postkarte abgelichtet. Wenn das keine gute Weihnachtsgeschichte ist!



Imposant: Der Lichterbaum am Roncalli-Weihnachtsmarkt besticht mit nicht weniger als 42 Metern

Foto: pm

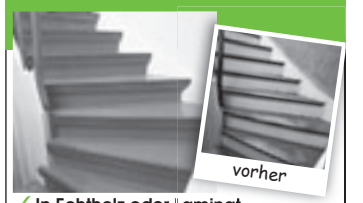
Erfolgreich werben...

...in 112.000 Exemplaren!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Der Neue Ruf
040/70 10 17-0

Treppen wieder schön und sicher mit neuen Stufen nach Maß!



✓ In Echtholz oder Laminat
Rufen Sie uns an: **040/641 0909** **PORTAS®**
www.stamm.portas.de

Das alte Harburg in Fotos und Filmen

Werner Meinecke stellt seine Schätze aus

■ (pm) Harburg. Heute, Samstag, 22. Dezember und auch am 29. Dezember möchte der Harburger Sammler Werner Meinecke, der bereits Anfang des Monats gleich am Zugang zum Weihnachtsmarkt (aus Richtung Sand kommend) den Besuchern wieder selber seine Fotos und Filme vorstellen. Dafür bringt er auch weitere Foto-Ordner mit sowie den Film: „Durch Harburg mit dem O-Bus“, einen Straßenbahnfilm und digitale Fotos. Das Besondere: Nach Weihnachten ergänzt Meinecke die Ausstellung mit dem Thema: „Der heutige Harburger Wochenmarkt war bis nach dem Krieg noch bebaut“. Entsprechende Fotos sind dann zu sehen. Auch eine Zeichnung des Harburger Malers Carl Irke (1921-1983) vom Küchergarten wird aushängen. Das Bild (ca. 90x75 cm) ist vom 27-29. Dezember zu bewundern. Meinecke: „Ich möchte es Wohngemeinschaften oder Wohnparks als Leihgabe anbieten. Näch-



Hier stellt Werner Meinecke Teile seiner bemerkenswerten Sammlung aus. Foto: Meinecke

tes Jahr soll es dann wieder zwischen den Jahren auf dem Weihnachtsmarkt hängen. Bei mehreren Interessanten ist vielleicht auf Absprache auch ein Austausch möglich.“ Interessenten können sich gern beim Sammler melden (gern auch über die Redaktion) oder auch eine Nachricht im Kontakt-Briefkasten auf dem Harburger Weihnachtsmarkt hinterlassen.

Bewerbung für den Bürgerpreis 2018

Ehrenamtliches Engagement auszeichnen!

■ (pm) Harburg. Am 29. März verleiht die Harburger Bezirksversammlung zum dritten Mal den Bürgerpreis. Der Harburger Bürgerpreis wird von der Bezirksversammlung in Kooperation mit der Sparkasse Harburg-Buxtehude verliehen. Mit dem Harburger Bürgerpreis werden Harburger für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Sie kennen ein Projekt, eine Institution oder Menschen aus ihrer Nachbarschaft, die sich für das Miteinander in Harburg im besonderen Maße engagieren? Dann schreiben Sie dem Bezirksamt, schlagen Sie Ihre Heldinnen und Helden des Alltags vor! Gesucht werden Projekte oder Personen, die sich im Bezirk Harburg ehrenamtlich engagieren oder zu einem erfolgreichen interkulturellen Miteinander beitragen. Das Preisgeld

beträgt 5.000 Euro und kann auch auf mehrere Sieger aufgeteilt werden. Das Bewerbungsformular können Sie unter folgendem Link herunterladen: <https://www.harburg.de/harburg/buergerpreis>. Das ausgefüllte Bewerbungsformular schicken Sie an: Bezirksamt Harburg, Fachamt Sozialraummanagement, Bewerbung Bürgerpreis, Harburger Ring 33, 21073 Hamburg oder per E-Mail an ehrenamt@harburg.hamburg.de. Einsendeschluss ist der 3. Februar 2019. Die Preisverleihung findet im Rahmen des Harburg-Empfangs am 29. März 2019 durch die Vorsitzende der Bezirksversammlung Harburg, Birgit Rajske, die Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen sowie dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Harburg-Buxtehude, Andreas Sommer statt.

Riesen-Feuerwerksverkauf

Direkt vom Pyrotechniker!

Wann?

28.12.2018: 7.00 - 18.00 Uhr

29.12.2018: 7.00 - 18.00 Uhr

31.12.2018: 7.00 - 14.00 Uhr

Wo?

Hamburg-Harburg
Eißendorfer Straße 53
21073 Hamburg

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Wir wünschen
besinnliche Weihnachten
und alles Gute für 2019

BOSCH
Service

Grube & Niemann GmbH
Rönneburger Kirchweg 12a
21079 Hamburg-Sinstorf
Tel. 040/69 64 73 05

...mehr als
Dächer decken.

Dachdeckermeister Grugel
Ihr Partner für Dacharbeiten jeder Art

Wir wünschen
frohe Weihnachten und
einen guten Rutsch ins
neue Jahr!

Grugel
Dachdecker-Gesellschaft mbH
Ernst-Bergeest-Weg 8 · 21077 Hamburg
dachdeckergrugel@t-online.de
☎ 040 / 760 50 80

Allen
unseren Patienten
und Kunden wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr.

PHYSIOTEAM LAUN
PHYSIOTHERAPIE UND MEDIZINISCHE TRAININGSTHERAPIE

Niedersachsenweg 3
21079 Hamburg
040 / 7643572
www.physio24.de

KFZ-Technik Elvert
Meisterbetrieb
Musilweg 3
21079 Hamburg
Telefon: 040 / 79 14 41 30
Fax: 040 / 79 14 41 81
www.meister-elvert.de

Ihr Fachbetrieb
für Elektro-Installationen
u. Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Wir wünschen unseren
Kunden ein frohes Fest
und ein gutes
neues Jahr.

BOSCH
Service

Lenke Kfz-Technik e.K.
Autorisierter Kundendienst
für Bosch Kfz-Ausrüstung

Großmoorbogen 11 · 21079 Hamburg
Tel. 040/766148-0
Fax 040/766148-99
bosch-lenke.de
info@bosch-lenke.de

NORBERT DAMMANN
Individuelle Beratung • Verlegung • Verkauf

FLIESEN-FACHBETRIEB
Winsener Stieg 7
21079 HH-Harburg
Tel. 040 / 768 40 52
Fax 040 / 768 40 54

HFR

Hamburger Flächen-Reinigung
Winterdienst / Hamburg

Pulvermühlenweg 15
21217 Seevetal
Tel.: 040/768 40 81
Fax: 040/768 32 02

Wir wünschen
frohe Weihnachten!

G&W ELEKTROTECHNIK

Olaf Wöhlk & Florian Wulf GbR
Beerentalweg 35a · 21077 Hamburg
Telefon: 040 77 11 00 00
Fax: 040 77 11 00 01
info@guw-elektrotechnik.de

Uwe Palm
Nachfolger von Helmut Kloppenburg

Klempnerei
Gas- und Wasserinstallation
Sanitäre Anlagen
Gasheizungsanlagen
und Wartungen
Altersgerechte und
barrierefreie Bäder
Solartechnik

Jägerstraße 78 · 21079 Hamburg
Telefon 040/763 56 65
Telefax 040/52 98 28 82
Mobil 0171/425 20 89

Stimmungsvoll und festlich DRK-Hospiz mit Adventsmarkt

■ (pm) Harburg. Wie passend: Draußen fielen die ersten Schneeflocken, drinnen gab's Plätzchen und Weihnachtspunsch. Am dritten Adventssonntag feierte das DRK-Hospiz in Langenbek sein fünftes Jubiläum. Passend zum Anlass hatte das Team aus Hauptamtlichen und 20 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zum Adventsmarkt eingeladen. Mehrere hundert Gäste besuchten an diesem Tag das festlich geschmückte Haus. Sie konnten selbstgemachte Präsenten, Schmuck oder Kalender erwerben, im Garten am Feuerkorb einen Flammkuchen aus dem Holzbackofen probieren oder einen Klönschnack in der Cafeteria neben dem Kuchenbuffet halten. Im „Raum der Stille“ gab es über den Tag verteilt die Gelegenheit, an einer Andacht oder Meditation teilzunehmen. „Die besondere Atmosphäre in diesem Haus ergreift einen sofort“, so ein 13-jähriges Mädchen, das zum ersten Mal mit seiner Mutter im Hospiz zu Besuch war.



Hospizleiterin Britta True (5. v. l.) organisierte gemeinsam mit ihrem Team aus Mitarbeitern und Ehrenamtlichen den Adventsmarkt.

Foto: DRK Hamburg-Harburg

Hamburgs zukünftige Umspannwerke werden digital

Kooperation für Forschungsprojekt von drei Partnern

■ (pm) Harburg. Mit dem jetzt unterschriebenen Memorandum of Understanding (MOU) zwischen den Partnern der Siemens AG als Systemhersteller, der Technischen Universität Hamburg (TUHH) als wissenschaftliche Begleitung und der Stromnetz Hamburg GmbH ist am 14. Dezember die Zusammenarbeit gestartet. Die Beteiligten arbeiten in den nächsten Jahren eng an einer Konzepterstellung zur Realisierung digitalisierter Umspannwerke im Verteilungsnetzgebiet Hamburg und damit an einer der Schlüsselkomponenten für das Smart Grid. Das Konzept soll ab 2021 im Rahmen einer Umspannwerkserneuerung als Prototyp getestet und anschließend sukzessive in allen Hamburger Umspannwerken umgesetzt werden.

„Wir freuen uns, gemeinsam Forschungsansätze und -lösungen für den zukunftsfähigen Betrieb des Hamburger Stromnetzes zu entwickeln. Dazu wollen wir unsere Erfahrungen in der Entwicklung von Anwendungen aus den Bereichen der Automatisierungs-, Informations- und Kommunikationstechnik für elektrische Energiesysteme einsetzen und nutzen. Gerade vor dem Hintergrund signifikanter



Partner der Forschungsgruppe von v.l.n.r. Torsten Seemann, Energy Management, Strategy and Business Development Siemens AG, Thomas Volk, Geschäftsführer Stromnetz Hamburg GmbH, Prof. Dr.-Ing. Christian Becker, Leiter des Instituts für Elektrische Energietechnik der TU Hamburg.

Veränderungen im Energiesektor sind wir überzeugt, entscheidende Beiträge zur Digitalisierung von

Umspannwerken städtischer Verteilnetze und der Entwicklung zu Smart Grids leisten zu können“, sagte Prof. Dr.-Ing. Christian Becker, Leiter des Instituts für Elektrische Energietechnik der TUHH. Die Partner verständigen sich darauf, in vielfältigen Kooperationsfeldern gemeinsame Projektinitiativen zu starten. Diese Kooperationsfelder sind eng miteinander verknüpft und als ganzheitlich zu betrachten. Dazu gehört eine umfassende Marktanalyse der bisher verfügbaren Lösungen, mit dem Fokus auf zuverlässige Funktion, Nutzungsdauer und Optimierung der Betriebsprozesse. Weiterhin ist die Integration innovativer Technologien in der Primär- und Sekundärtechnik mit einem hohem Digitalisierungsgrad und deren Integration in das „Internet of Things“ (IoT). Dies wird als Basis für zukünftige datenbasierte Mehrwerte und Geschäftsmodellentwicklungen dienen. Im Einzelnen sind das der Einsatz von SF6-freien Anlagen, Cyber-Security Standards, Einsatz nicht-konventioneller Wandler (NCIT), Kommunikation nach IEC 61850 (Übertragungsprotokoll für die Schutz- und Leittechnik in elektrischen Schaltanlagen) auf der Prozess- und Stationsebene sowie der Aufbau einer IoT-Plattform.

Neue Biokraftstoffe in der Klima-Diskussion

TUHH-Forscher zeigen in Studie Defizite auf

■ (pm) Harburg. Die Europäische Union sieht in ihrer Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED II) eine Minimierung von Klimagasen vor. Dafür sollen neben den gängigen Biokraftstoffen der ersten Generation (1G) nun auch innovative Biokraftstoffe der zweiten Generation (2G) eingesetzt werden, um die klimapolitischen Ziele zu erreichen. Eine Studie von Forschern des Institutes für Umwelttechnik

und Energiewirtschaft (IUE) der Technischen Universität Hamburg (TUHH) zeigt nun, dass der Einsatz der neuen Kraftstoffe potenziell sogar zu erhöhten Klimagas-Emissionen führen kann. Heute marktgängige 1G-Biokraftstoffe werden aus Nahrungsmittelpflanzen erzeugt, wie beispielsweise Getreide, Soja, Raps oder Palmfrüchte. Alternativen dazu sind sogenannte 2G-Biokraftstoffe,

die aus Rückständen, Nebenprodukten und Abfällen (Stroh, Restholz, Altholz, kommunale Bioabfälle) stammen können. Für derartige 2G-Kraftstoffe wurden in Forschung und Entwicklung in den vergangenen Jahrzehnten signifikante öffentliche Mittel eingesetzt, um zu einer verbesserten Reduktion anthropogener Klimagas-Emissionen im Verkehrssektor zu kommen. Verhindert werden sollte hier-

bei auch die Diskussion um eine mögliche Nutzungskonkurrenz, der „Teller oder Tank“-Entscheidung. Da das durch die Ersetzung von 1G- durch 2G-Biokraftstoffe entstehende Futtermitteldefizit durch Zukauf aus Drittländern gedeckt werden muss, kann die Einführung zukünftiger Biokraftstoffe insgesamt zu höheren Emissionen führen. „Vor dem Hintergrund dieser spannenden

Ergebnisse ist die Politik gut beraten, vor der Implementierung entsprechender administrativer Lenkungsmaßnahmen ganzheitlich und umfassend untersuchen zu lassen, ob die angedachten Instrumente überhaupt geeignet sind, das jeweils angestrebte Ziel zu erreichen“, sagt Martin Kaltschmitt, Leiter des Instituts für Umwelttechnik und Energiewirtschaft (IUE). „Die jetzigen Maßnahmen greifen hier zu kurz.“

Kennenlernetreffen

■ (pm) Harburg. Aufstehen versteht sich als eine demokratische Erneuerungsbewegung, die sich für eine soziale Politik, Frieden und eine gesunde Umwelt einsetzt. Aufstehen hat kein fertiges Programm und ist auch keine Partei. Das Ziel ist, Menschen zusammenzubringen, zuzuhören und offen für unterschiedliche Meinungen respektvoll zu diskutieren. Die neu gegründete Gruppe trifft sich jeden 1. Freitag und jeden 3. Dienstag im Monat. Am Samstag, 5. Januar, von 14 bis 17 Uhr findet in der Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6, ein Kennenlernetreffen statt. Alle Termine finden sich auch unter www.aufstehen.de/hamburg.

175 Jahre

Sparkasse
Harburg-Buxtehude

Liebe Kundinnen und Kunden,
liebe Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner,

ein bewegtes und bewegendes Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Für uns stand es ganz im Zeichen unseres 175-jährigen Jubiläums. Wir freuen uns, dass wir in unseren 21 Beratungszentren mit Ihnen feiern, klönen und unsere Jubiläumsangebote präsentieren konnten. Vielen herzlichen Dank für Ihre Verbundenheit und Ihr Vertrauen in Ihre Sparkasse Harburg-Buxtehude!

Wir sind eine Sparkasse mit Tradition, fest verwurzelt in unserer Region, aber auch mit einem

klaren Blick nach vorne. Deshalb haben wir im Mai unser Beratungszentrum der Zukunft in Buchholz eröffnet, eine der modernsten Bankfilialen in Deutschland. Wir sind stolz, Sie an diesem Standort auf eine völlig neue Weise begrüßen, beraten und begeistern zu können. Weitere Standorte werden folgen. Erleben Sie uns als Ihren Partner in allen Finanzfragen – und ein bisschen mehr. Regional, digital, persönlich.

Ein Jahreswechsel bedeutet für viele Menschen, innezuhalten, zurückzublicken und die Chancen für das neue Jahr zu sehen. Wir erkennen in Veränderungen und im Wandel für uns vor allem die Möglichkeiten zur Gestaltung. So begegnen wir auch im kommenden Jahr Herausforderungen mit einer Mischung aus Flexibilität und Standfestigkeit. Unser Anspruch als Sparkasse Harburg-Buxtehude ist es, weiterhin für Sie kompetent da zu sein, wenn Sie uns brauchen. Ganz so, wie Sie es von uns gewohnt sind.

Wir wünschen Ihnen an dieser Weihnachtszeit und für das
kommende Jahr 2019 Glück, Gesundheit – und Festtagsfreude
für alle Ihre Vorhaben.

Andreas Sommer (Vorstandsvorsitzender)

Sonja Hausmann (Vorstandsmitglied)

spknb.de

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

PFLEGEN & WOHNEN HEIMFELD

Frohe Festtage und
einen guten Rutsch ins
Jahr 2019

PFLEGEN & WOHNEN HEIMFELD
An der Rennkoppel 1 | 21075 Hamburg
Telefon: (040) 2022-4040 | www.pflegendundwohnen.de

**Pflegediakonie
Diakoniestation
Wilhelmsburg**

Wir wünschen
allen Pflegekundinnen und
Pflegekunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues
Jahr!

AMBULANTE PFLEGERISCHE DIENSTE
www.pflegediakonie.de
Rotenhäuser Str. 84 · 21107 Hamburg
Tel.: (040) 752 45 90
E-Mail: info@pflegediakonie.de

APOTHEKE im Marktkauf

Wir wünschen
frohe Weihnachten!

Seeveplatz 1 · 21073 Hamburg
Telefon 040 / 76 62 13 60
www.apomarktkauf.de

Ich möchte mich bei
meinen Anzeigenkunden
für die gute Zusammenarbeit
und das Vertrauen bedanken!

Ich wünsche ein frohes
Weihnachtsfest und
ein erfolgreiches
neues Jahr.

Ihr Michael Winckler

der neue **RUF**

Allen unseren
Kunden und
Geschäftsfreunden wünschen
wir ein frohes Weihnachtsfest
ein glückliches neues Jahr!

SANITÄR · HEIZUNG · FLIESEN
SCHULT
UG

Radickestraße 28 · 21079 Hamburg
Telefon 040 - 790 14 355
oder 0173 - 463 88 88
schult-haustechnik@web.de

Wir wünschen
allen unseren Kunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest und ein
erfolgreiches neues Jahr.

GERD MEYER

Wilfried Kamrau
Elektrotechnik GmbH

Ihr Elektroinstallateur
in Hamburg und Umgebung

Blohmstraße 27 · 21079 Hamburg
Tel. 040/77 20 39 · Fax 040/765 54 16
www.elektro-gerdmeyer.de

Wir wünschen
unseren Kunden
frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2019!

**HEIZUNGS- SANITÄR-
KLIMA & SOLARTECHNIK**
LENGEMANN & EGGERS

Notdienst
24 h

Neuländer Kamp 2a · 21079 Hamburg
Tel.: 040 / 76 61 38-0
Fax: 040 / 77 23 79
www.lengemann-eggert.de

Der
Gästeführer
Hans-Ulrich Niels
wünscht Ihnen
besinnliche Weihnachten
und ein friedvolles Jahr
2019!

Führungen und Fahrten mit Herz und Verstand!
Immer individuell und maßgeschneidert
für Ihren Anlass. Auch barrierefrei!

Telefon (040) 790 63 33 (AB) oder
E-Mail: hu.niels@arcor.de
www.guestefuehrer-niels.de

Autodienst Harburg
Kfz-Fachbetrieb

Betriebsferien vom
20.12.2018 bis 6.1.2019

Marmstorfer Weg 29
21077 Hamburg
Tel.: 040 / 696 470 46
info@autodienst-harburg.de
www.autodienst-harburg.de

Psychiatrie: Eltern- und Kind-Therapie unter einem Dach

Neues stationäres Konzept an der AK Harburg

■ (pm) Harburg. Feierstunde am Asklepios Klinikum Harburg: Im Haus 4 hat die Gesundheitssenatorin Cornelia Prüfer-Storcks am Montag eine neue Therapiestation eingeweiht. Dort können ab sofort psychisch erkrankte Eltern und ihre noch ganz jungen Kinder (0-6 Jahre) unter einem Dach behandelt werden. In den Umbau des Altbaus (850 Quadratmeter auf zwei Ebenen), in dem bisher die geburtshilfliche Abteilung untergebracht war, hat die Gesundheitsbehörde 740.000 Euro investiert. Für den Anfang stehen sechs Einheiten zur Verfügung, zehn sollen es abschließend werden. Die neue Station mit dem innovativen Kon-



Chefarzt Dr. Hans-Peter Unger

zig gestellt sein. Die gemeinsame Behandlung von Kindern und Eltern – Unger geht von einem Zeitraum von etwa zwei bis drei Monaten aus – stelle das Fachpersonal vor eine große Herausforderung, sagte die Senatorin weiter. Insofern sei die Schnittstelle zwischen Jugend- und Erwachsenenpsychiatrie auch eine besondere Aufgabe für die Therapiestation. Die Therapie nimmt sowohl die kindlichen als auch die elterlichen Schwierigkeiten in den Blick und berücksichtigt ihre jeweilige Bedeutung für das familiäre Miteinander. Dr. Sabine Ott: „Gemeinsam arbeiten wir daran, Veränderungen zu entwickeln und



Gesundheitssenatorin Cornelia Prüfer-Storcks (li.) weihte die neue Station am Asklepios Klinikum Harburg ein; rechts im Bild Brit-Meike Fischer-Pinz, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie. Fotos: pm

zept wird von Dr. Sabine Ott, Chefarztin der Kinder- und Jugendpsychiatrie und Dr. Hans-Peter Unger, Chefarzt des Zentrums für seelische Gesundheit, geleitet. Mit der neuen Einrichtung habe man im Süden der Stadt nicht nur eine Versorgungslücke geschlossen, sagte die Senatorin, sondern sei auf diesem Gebiet auch ein Vorreiter. Nach der Einsicht in die medizinische Notwendigkeit sei die Umsetzung sehr zügig gewesen – auch weil zum Beispiel kein Bauantrag notwendig gewesen sei. Gleichwohl handele es sich um eine Übergangslösung, da sich ein Neubau (Investition: 5 Millionen) in Planung befinde. Der könne unter Umständen in zwei Jahren fer-



Dr. Sabine Ott

die Eltern-Kind-Beziehung zu stärken. Psychische und psychosomatische Behandlungen, die ambulant nicht gewährleistet werden können, sollen hier im stationären Alltag nun möglich sein.“ Das Behandlungsteam besteht aus ärztlichen, psychologischen, ergo- und bewegungstherapeutischen, pflegerischen und pädagogischen Mitarbeitern aus den Fachbereichen Kinder- und Jugendpsychiatrie und Erwachsenenpsychiatrie. Unger und Ott schwärmten ganz besonders vom innovativen Charakter dieses Projektes, das die kindlichen als auch die elterlichen Schwierigkeiten gleichermaßen in den Blick nimmt und in der Therapie berücksichtigt.



Im Haus Nr. 4 war in der Vergangenheit schon einmal die Jugendpsychiatrie untergebracht.

Glitter-Gewitter

■ (pm) Harburg. Glitter-Gewitter in einer Trash-Pop-Party erwartet die „Stellwerk“-Besucher (direkt im Harburger Bahnhof, Eingang über den Ferngleisen 3+4 und nur vier Stationen vom Hauptbahnhof entfernt) – am 24. Dezember ab 23 Uhr. Für 8 Euro an der Abendkasse gibt es Musik von Madonna, Britney und den Stars und Sternchen dieser Zeit. Getanzt wird in einem Meer von 99 Luftballons. Die Veranstalter freuen sich über ein passendes Erscheinungsbild zum Motto, also entweder Glitzer oder Glitter von Kopf bis Fuß. Mit „No Christmas Bench“ und Freestylesession&NoTvRapsparty geht es am 29. Dezember an gleicher Stelle ab 22:30 Uhr gegen eine Mindestspende von 3 Euro weiter.

Smart & sicher mit dem Diamant-Paket

- 18" - Alufelgen
- Sitzheizung vorne
- Smart-Link-Media-System
- Rückfahrkamera
- Nebelscheinwerfer

20.990,- EURO

5 Jahre Garantie*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km. Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie.

Messverfahren VO (EG) 715/2007 Eclipse Cross Diamond Edition 1.5 2WD Kraftstoffverbrauch (l/100km) innerorts 8,2; außerorts 5,7; kombiniert 6,6; CO₂-Emission kombiniert: 151 g/km. Effizienzklasse C

Mitsubishi in der City-Süd:
Sperling & Sohn
 AUTOHAUS SEIT 1986
B.Sperling & Sohn GmbH
 Wendenstraße 274-278
 20537 Hamburg
 Tel: 040 - 25 17 24-10
www.mitsubishi-hamburg-sperling.de

Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit

Sternsinger an der Seite von Kindern mit Handicap

■ (pm) Harburg. „Wir gehören zusammen“ – das ist die Kernbotschaft der Sternsinger bei der aktuellen Aktion Dreikönigssingen. Damit stellen sich die Mädchen und Jungen, die als Sternsinger gekleidet von Haus zu Haus gehen, an die Seite von Kindern mit Behinderung. Exemplarisch werden bei der aktuellen Aktion Sternsinger-Projekte aus Peru vorgestellt. An den Nachmittagen des 5. und 6. Januar 2019 sind die Sternsinger der Pfarrei St. Maria – St. Joseph in den Straßen von Harburg unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B*19“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.



Die Sternsinger sind im Januar wieder unterwegs: Es ist die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Foto: Benne Ochs Kindermissionswerk

Bei der 61. Aktion Dreikönigssingen wollen die Sternsinger auch aus Harburg deutlich machen, wie schwer es Kinder mit Behinderungen besonders in Entwicklungs- und Schwellenländern haben. Dabei sind die Mädchen und Jungen aus Harburg nicht allein. Bundesweit werden sich wieder rund 300.000 Kinder und 90.000 Begleiter auf den Weg machen, um sich für Kinder in der Welt einzusetzen.

Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann sich bis zum 3. Januar unter der Rufnummer 772064 im Pfarrbüro der Gemeinde St. Maria – St. Joseph anmelden. Die Besuche der Sternsinger erfolgen am Samstag, 5. Januar, von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag, 6. Januar, von 13.30 bis 18 Uhr. „Segen bringen, Segen sein. Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit!“ heißt das Leitwort, das

aktuelle Beispielland ist Peru. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Über eine Milliarde Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 73.100 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt.

Großer Inventur-Sonderverkauf
 vom 27. Dezember bis 3. Januar 2019

Damit wir zur Jahresinventur nicht soviel zählen müssen, haben wir uns entschlossen, einen MÖBEL-RAUS-VERKAUF durchzuführen.

Ferner gewähren wir Ihnen in dem oben genannten Zeitraum noch einen Sonderrabatt von 10% auf alle Neubestellungen!*

Nutzen Sie diese Gelegenheit und schauen Sie sich in Ruhe um und lassen sich durch unser Fachpersonal beraten.

Es erwartet Sie eine große Auswahl an: Wohnwänden, Boxspringbetten, Polstermöbel, FS-Sessel, Couchtische, EBzimmer, Schlafzimmer, Jugendzimmer, Dielen, Einzelmöbel u.v.m.

Möbel Dreyer

Am Geesttor 2 · Buxtehude

Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen - www.moebel-dreyer.de

Telefon 04161/59820

*außer Musterring

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

HARBURG INFO



Infos & Geschenkideen
in der Hölertwiete 6
Mo. bis Fr. 10 bis 16 Uhr

HARBURG CITYMANAGEMENT **HARBURG** **BID SAND HÖLER TWIETE**
Harburg starker Süden

www.citymanagement-harburg.de

Pflegeteam
Hamel · Von Mensch zu Mensch

Petersweg 1 · 21075 Hamburg
Telefon: 040 - 766 122-0
Fax: 040 - 766 122-17
info@pfliegeteamhamel.de
www.pfliegeteamhamel.de

Wir wünschen ein
schönes Weihnachtsfest
und alles Gute
für 2019!

Thiemann

Otto Thiemann GmbH
Erdbau – Landschaftspflege
Fischbeker Weg 36
21149 Hamburg
Tel. 040/701 61 61

RÜCKERT
Heizungstechnik und Sanitär
SOLAR, KLIMA, WÄRME, PELLETS
NOTDIENST – RUND UM DIE UHR

Wir wünschen unseren Kunden
besinnliche Weihnachten
und einen guten Rutsch!

Schmidts Breite 19
21107 Hamburg
Telefon: (040) 7 51 15 70
www.rueckertheizung.de
mail@rueckertheizung.de

Wir wünschen allen
unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!

ELEKTRO HUG

IHR HAUSGERÄTE-FACHGESCHÄFT
GERÄTE · KUNDENDIENST
Lütt Enn 6, 21149 Hamburg
040 7017011

blumen kaiser

Frohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr

Hamburg-Hausbruch
www.blumen-kaiser.de

Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäftspartnern
besinnliche Feiertage!

**Glaserei
GBartels**

Reeseberg 111 · 21079 Hamburg
Tel. 764 51 22

**Tischlerei
Steiner GmbH**

HK

Fenster + Türen
(Holz + Kunststoff)
Wintergärten · Innenausbau
Einbruchschutz
Reparaturen

Beckedorfer Bogen 23
21218 Seevetal
Tel. (04105) 66 46 72
Fax (04105) 66 46 73

PAHL GMBH

Hittfelder Kirchweg 21 · 21220 Seevetal
Tel. 0 41 05/48 85 · Fax 0 41 05/48 86
www.identica-pahl.de
info@identica-pahl.de

**DIE KAROSSERIE- UND
LACKEXPERTEN**

IDENTICA

DRK-Shop sucht Helferinnen und Helfer

Wer hat Lust, bei „Schwester Henny“ mitzumachen?

■ (pm) Harburg. Gute Ware zum guten Preis für einen guten Zweck: Das ist das Motto im DRK-Shop „Schwester Henny“. Zum neuen Jahr sucht das ehrenamtlich tätige Team um Shop-Leiterin Susann Henkel weitere Helferinnen und Helfer.

So bunt gemischt wie die Kleidung auf den Bügeln, so bunt gemischt ist auch die Kundschaft, die in dem liebevoll geführten Geschäft am Harburger Ring nach Secondhandware und modischen Schnäppchen Ausschau hält. „Und bunt gemischt ist auch unser Team“, beschreibt Rosa Schlottau vom DRK, die sich um die Koordination kümmert. „Bei uns kann jeder mitmachen, der sich für Menschen und Mode interessiert und der ein paar Stunden pro Woche individuell nach Absprache Zeit erübrigen kann.“

Im Shop sind die Helferinnen und Helfer immer zu zweit eingesetzt. „Wir sind ja keine professionel-

len Verkäuferinnen“, erklärt Bärbel Kostiuik, die seit April dabei ist. „Am Anfang war ich nervös, ob das mit der Kasse auch klappt. Die Kunden zu beraten, das macht mir richtig viel Spaß. Und beim Dekorieren fürs Schaufenster kann ich mich kreativ austoben.“

Wer sich im Shop umschaute, der sieht, dass die Ehrenamtlichen bei der Zusammenstellung des Sortiments ein Händchen für Qualität und besondere Trendteile haben. Grabbelkisten mit Flohmarktware gibt es nicht: „Was hier ins Regal und auf den Bügel kommt, haben Harburger Bürgerinnen und Bürger gespendet. Da sind richtig tolle Kleidungsstücke dabei“, erklärt Anja Günther, die ebenfalls ehrenamtlich mitmacht.

Bei „Schwester Henny“ gibt es auch Herrenbekleidung. „Deshalb freuen wir uns besonders über aktive Männer, die uns im Verkauf unterstützen“, so Rosa Schlottau. Übrigens: Der Erlös aus dem Shop



Ehrenamt im modisch-gepflegten Umfeld: Rosa Schlottau, Bärbel Kostiuik und Anja Günther (v.li.) freuen sich über zusätzliche Unterstützung im DRK-Shop „Schwester Henny“ im Harburger Ring.

Foto: DRK Hamburg-Harburg

geht an das DRK-Projekt „Kinder-teller“ in Neuwiedenthal.

Sie wollen mitmachen? Kontakt über Rosa Schlottau, Koordinatorin für

ehrenamtliche Sozialarbeit, Tel. 040 766092-64, E-Mail: r.schlottau@drk-harburg.hamburg. Mehr Infos unter www.schwesterhenny.hamburg.

„Harburg in 50 Jahren“

Harburger Jugendkulturpreis 2018

■ (pm) Harburg. Die Bezirksversammlung Harburg vergibt zum 5. Mal den Harburger Jugendkulturpreis zur Auszeichnung der künstlerischen Arbeiten von Kindern und Jugendlichen im Bezirk Harburg. Der diesjährige Harburger Jugendkulturpreis steht unter dem Motto „Harburg in 50 Jahren“.

Die Aufgabe besteht darin, Harburg im Jahr 2068, also in 50 Jahren, künstlerisch darzustellen. Die Kunstwerke können mit traditionellen Mitteln wie Pinsel und Papier, aber auch elektronischen Medien gestaltet werden. Bewerben können sich Kinder und Jugendliche von 6 – 21 Jahren mit Einzel- oder Gruppenarbeiten. Es gibt insgesamt 1.000 Euro Preisgeld, das unter den Gewinnern in zwei Altersgruppen

(jüngere Kinder und Jugendliche) aufgeteilt wird.

Harburg ist ein vielfältiger Bezirk mit Menschen aus über 150 Nationen und verschiedensten Lebenslagen. Dies zeigt sich auch in kreativen und künstlerischen Aktivitäten von Kindern und Jugendlichen. Um diese Kreativität öffentlich anzuerkennen, beschloss die Harburger Bezirksversammlung im März 2013, einen jährlichen Kulturpreis für Kinder und Jugendliche auszuschreiben und damit die künstlerischen Arbeiten von Kindern und Jugendlichen entsprechend zu würdigen.

Die Arbeiten sind bis Freitag, 22. Februar 2019 einzusenden: Harburger Rathaus/Poststelle, Stichwort: Jugendkulturpreis, Harburger Rathausplatz 1, 21073 Hamburg.

Hamburgs Schulen hoch im Kurs

Zwei Sonderpreise im Süderelberaum

■ (pm) Harburg/Wilhelmsburg. Es ist eine echte Hamburgensie: das Wettbewerbsfest im Rathaus. Bildungssenator Ties Rabe und Bildungsstaatsrat Rainer Schulz ehrten Hamburger Schüler, die im zurückliegenden Jahr bei Schülerwettbewerben erfolgreich waren – auf Landesebene, bundesweit oder sogar international. Mehr als 2.100 Kinder und Jugendliche nahmen Urkunden und Preise entgegen. Zudem wurden zahlreiche Sonderpreise vergeben. Zusätzlich zu den Ehrungen der Schüler fanden auch zahlreiche Sonderpreisverleihungen statt. Ausgezeichnet wurden Kinder und Jugendliche für herausragende Leistungen und über Jahre hinweg erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben. Der Nachwuchspreis der Behörde für Schule und Berufsbildung ging an Elmira Akbarzada vom Wilhelmsburger Helmut-Schmidt-Gymnasium für die erfolgreiche Teilnahme an den Wettbewerben „KLASSENÄTZE“ und „Schüler machen Zeitung.“ Mit dem Preis des Ersten Bürgermeisters wurde Nils Husung aus der 11. Klasse des Heisenberg-Gymnasiums für langjährige erfolgreiche Teilnahme an der Mathematik-Olympiade, am Städtewettbewerb Mathematik sowie im Wettbewerb Jugend forscht ausgezeichnet.

Schülerwettbewerbe haben in Hamburgs Schulen einen hohen Stellenwert. Unabhängig von Schulform und Altersgruppe wird um die Wette

gerechnet und geschrieben, musiziert und gesungen, gemalt und gestaltet, geforscht und experimentiert, gelesen und trainiert. Zunächst auf Hamburg-Ebene, oftmals auch auf Bundesebene oder sogar international. Die Palette reicht von Wettbewerbsklassikern wie „Jugend musiziert“ oder „Jugend forscht“ über Bundeswettbewerbe wie die Mathematik-Olympiade oder den Bundeswettbewerb Fremdsprachen bis zu Hamburg-Wettbewerben wie dem Schreibwettbewerb KLASSENÄTZE oder dem plattdeutschen Vorlesewettbewerb „Schoolkinner leest Platt“.

In diesem Jahr wurden Sieger aus 81 Wettbewerben geehrt. Insgesamt wurden 2.138 Urkunden verteilt. Die Preisträger kommen aus 50 Grundschulen, 33 Stadtteilschulen, 59 Gymnasien, acht beruflichen Schulen, sechs Förderschulen und aus der Staatlichen Jugendmusikschule.

Bildungssenator Ties Rabe: „Hamburgs Schülerinnen und Schüler erbringen in Wettbewerben Jahr für Jahr Höchstleistungen. Sie sind mit Fleiß und Ausdauer bei der Sache, bringen Jurys zum Staunen und sorgen mit ihren Forschungsergebnissen manchmal sogar international für Aufsehen. Ihr Engagement beweist: Kinder und Jugendliche wollen lernen und Leistung zeigen. Und dafür sind Wettbewerbe hervorragend geeignet.“

Ärztetheater der Lions Harburger Altstadt spielen für das Kennedy-Haus

Bezirksamtsleiterin hat Patenschaft für Jubiläumskonzert übernommen

■ (pm) Harburg. Zum Jubiläumskonzert des Lions-Club Hamburg-Harburger Altstadt mit dem Hamburger Ärztetheater, das am 13. Februar ab 20 Uhr zum 10. Mal im Helms-Saal stattfindet, gibt es erfreuliches zu vermelden: Harburgs neue Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen hat sich bereit erklärt, die Patenschaft für das Konzert zu übernehmen. „Wir freuen uns sehr, dass Frau Fredenhagen sofort bereit war, die Patenschaft zu übernehmen“, so Dr. Eckhard Donner vom Lions-Club Hamburg-Harburger Altstadt. Der Erlös kommt in diesem Jahr dem Kennedy-Haus in der Kalischerstraße im Phoenix-Viertel zugute.

Sophie Fredenhagen, die selbst begeistert musiziert, unterstützt die Aktion des Lions-Club Hamburg-Harburger Altstadt gerne: „Das ist eine tolle Aktion der Lions und natürlich für die Kinder im Kennedy-Haus, für die der Erlös gedacht ist“, so Fredenhagen. „Ich finde es großartig, dass hier viele Spender aus

dem Harburger Handwerk und der Unternehmerschaft, die Musiker des Hamburger Ärztetheaters und natürlich die Lions alle an einem Strang ziehen, um selbstlos den Kindern zu helfen.“ Die Bezirksamtsleiterin wird auch selbst beim Konzert anwesend sein und ein Grußwort an die Gäste richten.

„Wir legen größten Wert darauf, dass diese Hilfe sehr direkt und ohne jede bürokratische Einschränkung erfolgt“, bestätigt Gerhard Gooßen vom Lions-Club Hamburg-Harburger Altstadt. „Vor allem aber sind es die Konzertbesucher, die durch ihren Besuch unser soziales Anliegen entscheidend unterstützen.“

Thilo Jaques, der Dirigent des Orchesters, hat auch dieses Mal ein attraktives Programm zusammengestellt:

- Carl Maria von Weber: Andante e Rondo Ungarisch Op. 35, Solist: Robert Fischer, Viola
- Anton Stamitz: Konzert für 2 Flöten und Orchester in G-Dur, Allegro – Adagio – Rodeau

Orient Kunst Galerie

An- und Verkauf von Orientteppichen in Jesteburg

Mehrads Rakhshan Gutachter und Sachverständiger für handgeknüpfte Teppiche





Teppich-Wäscherei

Bio-Handwäsche und Reparaturwerkstatt.

www.m-rakhshan.de

Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg Tel. 04183 - 77 88 940

Aufstehen in Harburg

Kennenlernetreffen am 5. Januar

■ (pm) Harburg. „Aufstehen versteht sich als eine demokratische Erneuerungsbewegung, die sich für eine soziale Politik, Frieden und eine gesunde Umwelt einsetzt“, erläutert Sylvie Szagarus aus Heimfeld und fährt fort: „Aufstehen hat kein fertiges Programm und ist auch keine Partei. Das Ziel ist, Menschen zusammen zu bringen, zuzuhören und offen für unterschiedliche Meinungen respektvoll

zu diskutieren. Jeder und jede ist eingeladen, sich zu beteiligen.“

Die neu gegründete Harburger Gruppe trifft sich regelmäßig jeden 1. Freitag und jeden 3. Dienstag im Monat. Am Samstag, 5. Januar von 14 bis 17 Uhr findet in der Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6, ein Kennenlernetreffen für alle Interessierten statt. Alle Termine finden sich auch unter www.aufstehen.de/hamburg.



Freuen sich auf das Konzert des Hamburger Ärztetheaters: Harburgs neue Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen sowie Dr. Eckhard Donner (links) und Gerhard Gooßen vom Lions-Club Hamburg-Harburger Altstadt. Foto: Niels Kreller

- Solisten: Detlef Mathey und Ulrike Kiesselbach
- Und nach der Pause:
- Antonin Dvorak: Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ Nr. 9 e-Moll Op. 95, Adagio – Allegro molto – Largo Scherzo Molto Vivace – Allegro con furch.

Karten für das Konzert sind ab sofort im Vorverkauf an der Theaterkasse im Phoenix-Center, im B&K-Autohaus an der Buxtehuder Straße sowie am Konzerttag an der Abendkasse zum Preis von 19,50 Euro erhältlich.

Dauerleihgabe für Bezirk

Harburg-Merian findet Platz im Rathaus

■ (pm) Harburg. Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss, Direktor des Archäologischen Museums Hamburg und Stadtmuseums Harburg, hat der Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen gemeinsam mit dem Kaufmännischen Geschäftsführer Thorsten Römer eine ganz besondere Harburgensie als Dauerleihgabe übergeben: den völlig neu überarbeiteten Harburg-Merian (der Neue RUF berichtete). In einem Pilotprojekt des Museums wurde dieser digital koloriert und somit fotorealistisch zu neuem Le-

ben erweckt. Als Dauerleihgabe wird er nun seinen Platz im Büro der Bezirksamtsleiterin im Ostturm des Harburger Rathauses finden. Die berühmte Harburger Ansicht von Caspar Merian aus dem Jahr 1654 zeigt die damalige Stadt aus der Vogelschau vom Schwarzenberg aus. Die überaus detailreiche Gesamtansicht Harburgs ermöglicht einen Blick in die Vergangenheit und wirkt durch die digitale Überarbeitung gleichzeitig verblüffend modern. Auf dem Stich erstreckt sich Harburg entlang der



Aus den Händen von Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss nimmt Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen die Dauerleihgabe in ihrem Amtszimmer entgegen. Foto: pm



Der digital kolorierte alte neue Merian

Foto: Arch. Museum Hamburg

Schloßstraße von der Schlossinsel im Norden bis zum alten Stadttor im Süden. Gut zu erkennen sind das alte Rathaus, das Kaufhaus und die neu erbaute Dreifaltigkeitskirche.

Das Harburger Rathaus beherbergt schon etwa 50 Kunstwerke, darunter die (kaputte) Standuhr aus dem ehemaligen Wilhelmsburger Rathaus. Mit dem Merian findet dort nun ein weiteres Stück Harburger Geschichte seinen Platz.

Gewerbetreibende
aus der Region wünschen
ihrer Kundschaft ein *frohes Fest*
und ein *gesundes neues Jahr*

Stimmungsvoller Nachklang

Feuerwerk am 28. Dezember vom Dach der Arcaden

■ (pm) Harburg. Die Weihnachtsfeiertage mögen am 27. Dezember vorbei sein – die Weihnachtsstimmung mit ihrer ganz besonderen Magie aber noch nicht. Und was kann schöner sein, als die Eindrücke der Festtage in der richtigen Umgebung noch ein wenig nachklingen zu lassen? Vom 27. bis 29. Dezember öff-

net deswegen der Harburger Weihnachtsmarkt nochmals seine Pforten und lädt zum gemütlichen Bummel ein: Genau das Richtige nach vielen Stunden gemütlichen Beisammensitzens an der reich gedeckte Festtafel! Da tut es gut, sich die Beine zu vertreten und eine frische Brise um die Nase wehen zu lassen. Liegt da nicht

der leckere Duft nach würzigem Glühwein und Punsch in der Luft? Ob zu zweit, mit Freunden oder der ganzen Familie – der gemeinsame Weihnachtsmarkt-Besuch bringt Freude für alle. Die Großen entdecken vielleicht die spannende Ausstellung von historischen Harburger Ansichten, die es nur hier zu sehen gibt. Oder sie freuen sich an den Schmuckunikaten, den originellen Deko-Ideen und der Möglichkeit, sich ein persönliches Geschenk mit Gravur machen zu lassen. Die Kleinen haben Spaß an den nachmittäglichen Bastelangeboten. Und als besondere Attraktion gibt es ein Karussell und ein historisches Riesenrad.



Für alle denen bis Weihnachten die notwendige Muße gefehlt hat: Der Weihnachtsmarkt in Harburg erwartet alle Spätentschlossenen noch bis zum 29. Dezember
Foto: pm

Funkelnder Höhepunkt der nachweihnachtlichen Tage ist zweifelsohne das Feuerwerk, das am 28. Dezember um 18 Uhr auf dem Dach der Harburg Arcaden gezündet wird. Der

Harburger Weihnachtsmarkt wird dann zum exklusiven Logenplatz, von dem aus sich nicht nur das glitzernde Spektakel hervorragend verfolgen lässt. Hier duftet es auch nach ge-

brannten Mandeln, Zuckerwatte und frischem Schmalzgebäck. Und mit einem Becher Glühwein oder Kakao in der Hand schmeckt die Weihnachtsmagie gleich nochmal so gut.

Fröhliche Weihnachten!

und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihre Haspa.



Haspa
Hamburger Sparkasse

Meine Bank heißt Haspa.

DIE LINKE.
Fraktion in der Bezirksversammlung Harburg

Wir wünschen allen Bürgern besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch!

HARBURG FÜR ALLE!
Sozial und gerecht.

Sie erreichen uns montags bis freitags in unserem Büro Wallgraben 24, 21073 Hamburg. Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage.
www.linksfraktion-hamburg-harburg.de
Telefon: 040/69 08 08 85

Keen Tied?!

Gedanken von Irmis Dreiskämper zu Weihnachten

Nu heff ik mi doch noch hinsett, un fang an to schrievn. Ik har mi to dat Thema so mien Gedanken makt und finn, dat de Lüüt hüt kuum noch Tied för irgendwatt hebbt. Al' hebbt dat förchbor hill, jümmers und öberall. Ober eegentlich hebbt wi „alle Tied der Welt“. Man mutt dat bloß ok doon, nämlich sick de Tied nehmen.

So wür dat ok mit disse Thema. Ik heff lang bruukt, bet ik mi hinsett heff. Dor kummt een denn Gedanken wie: „Schall dat nu wat Lustiges sien, oder een Krimi – de sünd jo hüt to dags so „in“. In de letzte Tied heff ik veele Gedanken to dat Thema „Tied“ hat. Besünners makt mi de plattdüttsche Spraak jo so veel Spoß. Vör mi har ik dat schon längere Tied ent-

deckt un finn jo, dat all'n's een bet'n fründlicher klinget. So heff ik mi jo ok, seker lüüt beeten mit Überwinnen, in letzten Johr bi den NDR mell'd, un von mien plattdüttsch Dagbook von de wunnen Krützfuhr vertellt.

Op den Wech to de Arbeit heff ik bi de Musik von Gregor Meyle unn Andreas Bourani vehl über de Tied nodacht. Dor dink ik denn, föhr een lüt beeten früher los, denn kannst du ganz in Ruh noch een beeten Musik inn Auto hör'n. Nu is mien Tied, de nehm ik mi nu. Wie wunnerbor toon Bispeel disse beiden tollen Musikers de Tied besungen hebbt. Dat is ok so schön beruhigend und entspannt. So wie de Text von Gregor Meyle: „De Sünn de schient un ik bünn hier, dat Leven is so gaut to di, ohn Reu

Tied verschwennen, ohn to veel notodinken. Kumm, nehm di Tied, veel Tied, beför se voröber geit. Lat di Tied, veel Tied – un spür, dat du leevst.“ Is dat nich wunnerbor?

Un ok besünners und een beeten filosofsch ist de Text von Andreas Bourani:

„Hier bünn ik mit mi verbunnen, hier lev ik in mi rinn, hier gelingt mi in Sekunnen, mi vunn allens to befrei'n... Hier bünn ik mit mi alleen. Ik bünn inn groten Grön versunken, hier üm bloß to ween.“ Dat is schon wat Besünners, dat kann ok nich jed eenen so schrievn. To Huus kann ik bi disse Musik ok wunnerbor drömen. De Tied mutt man sik denn mol nehm'n. Un dor sünd wi wedder bi dat Thema „Keen Tied“. Doch, man hett de Tied

to de schönen Soken (Saaken?), de dat Leven so för elk een bereit hölt. Gau seggt man ober, ne ik mutt nu erstmol de Wäsch moken, inköpen, in Goorn wat beschicken, un, un, un. Ik för mi mark nu jümmers mehr, dat de Freid an'd Leven ok verlor'n gohn kann. Veel Lüüd seggt denn ok, wat schall denn de Naber dinken, wenn ik dat un dat nich makt heff. Denn schall he dat un dat dinken. Is doch liekers. Hauptsak is doch, di geit dat gaut, dien Mann un de Kinner sünd tofreden und di makt dat Leven Spoß.

Wat ik ok ganz geern mok, is Texte vunn Hans Kruppa lesen, de kann dorför sorgen, dat man sik ok gaut föhlt. Ik heff dor ok een schönes Bispeel:

„Umarm de Gegenwort!
Lot di in denn Ogenblick fall'n!
Un dat Morgen ward to'n Hüt,
dat Irgendwo un Irgendwann to'n Hier und Nu!

Die GRÜNE Fraktion Harburg wünscht ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr



Britta Herrmann



Jürgen Marek



Dr. Regina Marek



Tülin Akkoç



Dr. Gudrun Schitteck

GRÜNE Fraktionsbüro
Schwarzenbergstraße 36
040-77 66 00
www.gruene-harburg.de

Zukunft braucht GRÜN:
ökologisch – gerecht – weltoffen

Wir wünschen allen
Geschäftspartnern
ein besinnliches
Weihnachtsfest

Bobek
Medienmanagement
GmbH
Druckerei und Verlag
Konzeption und Realisierung
von Werbemitteln aller Art



Cuxhavener Straße 265 b · 21149 Hamburg · Tel. 040 701017-0



Tiere gehören nicht unter den Weihnachtsbaum!

Tierschutzverein vermittelt bis 26. Dezember keine Tiere

■ (pm) Hamburg. Auch in diesem Jahr weist der Hamburger Tierschutzverein mit Nachdruck darauf hin: „Tiere gehören nicht unter den Weihnachtsbaum, sondern sind Familienmitglieder, deren Einzug gut überlegt sein muss.“ Darum mahnt der Hamburger Tierschutzverein, kein Tier zum Weihnachtsfest zu verschenken.

Als Weihnachtsgeschenk, das ja eine Überraschung sein soll, eignen sich Tiere nicht! Sven Fraaß, Sprecher des Hamburger Tierschutzvereins: „Bevor man sich für ein Haustier als Familienzuwachs entscheidet, gilt es, sich mit allen Familienmitgliedern zu beraten. Alle müssen bereit sein, Verantwortung und Aufgaben zu übernehmen.“ Er betont:

- Auch wenn die lieben Kleinen noch so sehr betteln: Verschenken Sie kein Tier! Kinder verlieren schnell das Interesse – und die Abmachung, mit dem Hund Gassi zu gehen oder täglich das Katzenklo zu leeren, wird dann schnell zum Streitpunkt.

- Tiere machen Arbeit und verursachen Kosten. Nicht jeder mag den Vogelkäfig reinigen oder die Hinterlassenschaft eines Hundes aufheben. Zu den Futterkosten kommen die Kosten für Behandlungen und Check-ups beim Tierarzt!

- Der Welpenwahn bedingt grausames Tierleid. Die Haltungs- und Zuchtbedingungen sind oft schlimm und tierschutzwidrig: Hündinnen, die als Gebärmachines ausgenutzt werden, Welpen, die bestimmten Schönheitsmerkmalen genügen



müssen – und Transportbedingungen, die im Verborgenen bleiben.

- Jedes Tier, das beim Züchter oder in der Zoohandlung gekauft wird, kurbelt die weitere Produktion von Tieren an. Bei dieser Heimtierindustrie zählt einzig der Profit durch die Ware „Tier“. Zudem wird damit unzähligen Tieren, die in Tierheimen oder Tötungsstationen warten, die Chance auf eine Familie und ein sorgenfreies Leben genommen.

- Familien, die sich für tierlichen Zuwachs entschieden haben, sollten erst nach den aufregenden Festtagen ein Tier zu sich nehmen. Der

Trubel während der Weihnachtsfeiertage sowie das Feuerwerk an Silvester sind kein guter Zeitraum für ein Tier, sich in Ruhe an seine neue Umgebung zu gewöhnen.

Der Hamburger Tierschutzverein vermittelt aus diesen Gründen in der Zeit vom 20. bis 26. Dezember 2018 keine Tiere. Künftigen Hundehaltern, die in der Stadt wohnen, wird ihr neues Familienmitglied zudem erst ab dem 3. Januar 2018 aufgrund des Feuerwerkslärms übergeben.

Als Alternative bietet der Hamburger Tierschutzverein an, zu Weihnachten einen symbolischen Gutschein für ein Tier zu verschenken. Die Gutscheine lassen sich einfach über die Internetseite des HTV ausdrucken. Die freien Tage bieten Zeit, gemeinsam alle wichtigen Fragen zu klären und sich ein Tier, das zur jeweiligen Familie passt, im Tierheim auszusuchen. Die Schutzgebühr wird erst bei tatsächlicher Vermittlung erhoben.

Wer nicht die Möglichkeit hat, einem vierbeinigen oder gefiederten Mitbewohner aus dem Tierheim ein geeignetes Zuhause zu geben, kann Patin oder Pate für ein Tierheimtier werden. Die Patenschaft für einen Hund oder eine Katze kann bereits ab einem monatlichen Beitrag in Höhe von 20 Euro übernommen werden. Darüber

hinaus gibt es eine allgemeine Tierheimpatenschaft für monatlich 10 Euro. Patenschaften sind außerdem ebenfalls eine schöne Geschenkidee. Auf der Website des Hamburger Tierschutzvereins sind weitere Geschenktipps zu finden, die die Tierchutzarbeit finanzieren.

Öffnungszeiten an den Feiertagen

- Heiligabend: 9 bis 12 Uhr
- 1. Weihnachtstag: geschlossen
- 2. Weihnachtstag: 9 bis 12 Uhr
- Silvester: 9 bis 12 Uhr
- Neujahr: geschlossen



Erst verschenkt, dann entsorgt: Tiere gehören nicht unter den Weihnachtsbaum. Foto: Deutscher Tierschutzbund

Wir wünschen allen unseren Kunden und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten & ein glückliches, neues Jahr!

DIAKONIE STATIONEN NORDHEIDE
Ihre häusliche Alten- & Krankenpflege

in Seevetal, Neu Wulmstorf, Winsen/Luhe und Buchholz i.d. Nordheide

Wir sind auch über die Feiertage für Sie da!

Tel.: 04105/13640 WWW.DST-NORDHEI.DE

Weihnachtsbaumverkauf

direkt aus der Tannenschonung, zum Selberschlagen, in Drestedt, direkt an der Kreisstraße am 3. und 4. Adventswochenende, ab 17. Dezember auch täglich ab 10 Uhr mit Lagerfeuer, Glühwein, Bratwurst, Ofenkartoffeln, Erbsensuppe, dem beliebten Mettwurstschießen, einer kleinen, aber feinen Weihnachtsausstellung und mit Ponyreiten für die Kinder.

Familie Erhorn freut sich auf Ihr Kommen

01 71 / 830 70 71 • 01 71 / 449 59 76

Auf zu Kartoffel-Witti

Blau-Weiss sagt allen Mitgliedern und Förderern herzlichen Dank!

Wir wünschen ein frohes Fest und ein gesundes, neues Jahr 2019!

Sport- und Eventzentrum Nordheide - mit individuellem Schnupperklettern

BLAU-WEISS BUCHHOLZ e.V.

Holzweg 6 • 21244 Buchholz • 04181 - 89 42 • www.blau-weiss-buchholz.de

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit

UNSERE ARBEIT FÜR SIE:

Unsere Fraktion setzt sich auch weiterhin für die Weihnachtsmärkte in Harburg und Süderelbe ein

Vi.S.d.P.: CDU Fraktion Harburg, Harburger Rathausplatz 1, 21073 Hamburg

CDU BEZIRKSFRAKTION HARBURG

SENIOREN

aktiv und gut drauf



Wenn's unfreiwillig tröpfelt

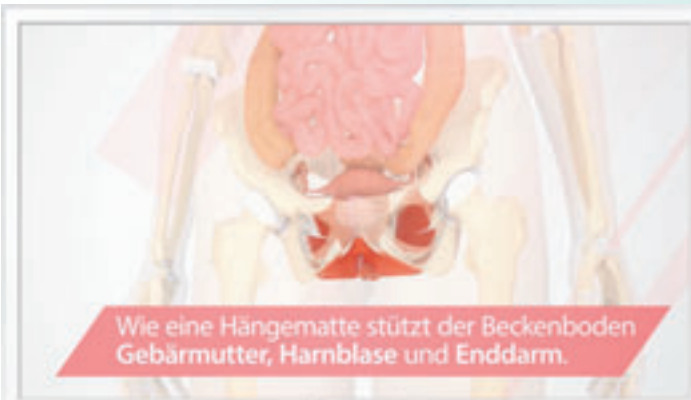
Wer spricht schon über (s)eine Inkontinenz

■ (mk) Hamburg. Lernen kleine Kinder den Toilettengang, erfahren sie auch, dass Erwachsene nicht in die Hose machen. Sind die Kleinen dann sauber, wird ihre Fähigkeit zur Blasenkontrolle als Meilenstein der kindlichen Entwicklung gesehen. Wen wundert's also, wenn Erwachsene ihr unfreiwilliges Wasserlassen verschweigen?

Dabei leidet ab 40 Jahren schätzungsweise etwa jede vierte, ab 50 Jahren sogar jede zweite Frau an unfreiwilligem Harnverlust. Wobei die Zahlen schwer zu erheben sind, ist es doch nach wie vor ein stark tabuisiertes Leiden, das Frauen selbst ihrem Arzt gegenüber erst ansprechen, wenn die Not nicht länger zu ertragen ist. Dabei hätte die verlorene Zeit sinnvoll genutzt werden

können. „Unser neuer Patientenfilm ‚Descensus‘ kann Patientinnen eine Brücke bauen und so ein Arzt-Gespräch optimal vorbereiten!“, meint Markus Spamer, Gründer und Geschäftsführer von TV-Wartezimmer. Der von Europas größtem Gesundheits-TV-Netzwerk neu produzierte Patientenfilm „Descensus (Senkung von Gebärmutter, Blase oder Darm)“ erklärt nicht nur die Entstehung dieser Erkrankung sondern auch die Therapiemöglichkeiten.

Der aufrechte Gang macht den Menschen einzigartig, doch er bringt nicht nur Vorteile mit sich: Der Beckenboden ist dadurch großen Belastungen ausgesetzt. Denn wie eine Hängematte stützt er Gebärmutter, Harnblase und Enddarm ab und seine Muskeln sind an vielen Funktionen beteiligt wie beispielsweise dem Verschluss der Harnröhre. Zu schwaches Bindegewebe, Geburten, schweres Heben oder chronische Verstopfungen können der Muskulatur des Beckenbodens zusätzlich Kraft rauben. Geben die Muskeln zu stark nach, senken sich die inneren Organe nach unten. Die ersten Anzeichen einer



Die ersten Anzeichen einer Beckenbodenschwäche sind unfreiwilliges Wasserlassen oder Abgang von Darminhalt (Inkontinenz) aber auch ein Fremdkörpergefühl oder Ziehen im Unterbauch.

Foto: TV-Wartezimmer-Descensus-

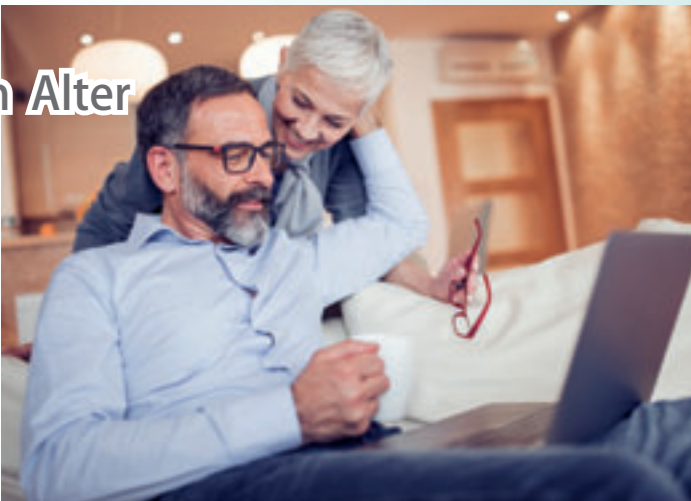
Beckenbodenschwäche sind unfreiwilliges Wasserlassen oder Abgang von Darminhalt (Inkontinenz) aber auch ein Fremdkörpergefühl oder Ziehen im Unterbauch. Auch wiederkehrende Blasenentzündungen können die Folge einer Senkung sein. Symptome der Gebärmutter-senkung sind darüber hinaus ein Druckgefühl im Bereich der Scheide oder Schmerzen in Unterbauch und Rücken.

Bereits zur Vorbeugung aber auch bei leichten Formen ist ein regelmäßiges Beckenbodentraining wichtig. Auch Biofeedback und Elektrotherapie werden zur Verbesserung der Beckenbodenfunktion eingesetzt. Ein Pessart kann zudem die Harnröhre der Frau stützen. Und in schweren Fällen können moderne Operationsmethoden Abhilfe schaffen.

Gelassen bleiben – das Leben genießen

Junggeblieben im Alter

■ (spp-o). Die Werbung hat es längst erkannt und auch Studien zeigen: Die Männer und Frauen in ihren sechziger oder siebziger Jahren sind deut-



Männer und Frauen fühlen sich heute länger geistig und körperlich fit. Wenn dennoch Angstgefühle und innere Unruhe überhand nehmen, können pflanzliche Präparate wie Lasea helfen, wieder ins Gleichgewicht zu finden.

Foto: ivanko/stock.adobe.com/spp-o

lich junggebliebener als ihre Altersgenossen in früheren Jahren. Immer mehr Plakate zeigen aktive, konsumfreudige und lebenslustige Best Ager die ihr Leben in vollen Zügen genießen und scheinbar sorgenfrei sind. Die erhöhte Vitalität schützt leider aber nicht davor, sich in dieser Phase des Lebens mehr Sorgen und Gedanken um sich selbst und seine Lieben zu machen. Bis zu 18,5 Prozent der älteren Menschen leiden unter innerer Unruhe und Angstgefühlen. Die Gründe dafür sind vielfältig: Gedanken über die eigene Gesundheit oder die der Liebsten, Schicksalsschläge im sozialen Umfeld nehmen zu, Krankheits- oder gar Todesfälle bei Freunden oder in der Familie sind zu verkraften. Wenn Angstgefühle und innere Unruhe tagsüber überhandnehmen, fällt es immer schwerer, auch nachts ‚abzuschalten‘. Darunter kann auch die Schlafqualität spürbar leiden und Vitalität und Lebensqualität verschlechtern sich. Um diesen Teufelskreis zu durchbrechen, können pflanzliche Präparate wie Lasea, das aus einem speziellen Laven- delöl gewonnen wird, helfen.

Mobil trotz Behinderung – Barrierefrei Auto fahren



André Lönies zeigt den umgebauten VW Caddy, der auch für Testfahrten gemietet werden kann.

Foto: ein

■ (ein) Marxen. Mobil bleiben mit dem eigenen Auto – das ist gerade bei einem Handicap, bei Einstiegschwierigkeiten Mobilität Fahrhilfen, Nutzung eines Rollators oder bei Rollstuhlmitnahme eine Herausforderung. Aber Mobilität ist eine wichtige Bedingung für die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Einschränkungen in diesem Bereich wirken sich stark auf die Lebensqualität aus. Das hat André Lönies erkannt und sich seit 2011 mit dem Mobilzentrum Lönies auf den behinderten- und altersgerechten Umbau von Autos spezialisiert. Im vergangenen Jahr ist André Lönies mit dem Mobilzentrum und der hauseigenen Werkstatt nach Marxen gezogen. „Hier haben wir mehr Platz und sind nah der Autobahn gut zu erreichen“, so der Unternehmer, der für seine Kompetenz, Zuverlässigkeit und seine hanseatische Korrektheit in der Branche bekannt ist.

In der modernen und großen Werkstatthalle werden die Autos mit dem Umbau den individuellen Bedürfnissen der Kunden angepasst. Wie der VW Caddy, der mit seinem „Flat Floor“ etwas Besonderes ist. Denn hier ist es möglich, mit dem Rollstuhl ins Fahrzeug zu fahren, ohne dabei eine große Steigung bewältigen zu müssen. Auch der Drehstuhl auf der Befahrerseite ermöglicht viel Komfort. Denn hier kommt man ins Auto, ohne extra umsitzen zu müssen. Denn der Rollstuhl wird einfach und ohne großen Aufwand an die Drehvorrichtung an- bzw. abgekoppelt. Der Caddy kann auch für Probefahrten beim Mobilzentrum Lönies gemietet werden.

Mobilzentrum Lönies
Schünbusch Feld 1
21439 Marxen
Homepage:
www.mobilzentrum-loennies.de
Telefon: 04185 20501-0

Anzeige

Massagen, Hot-Stone und Fango als Weihnachts-Geschenk

■ (ein) Harburg. Die Hot-Stone-Massage ist eine intensive Anwendung, durch die alle Systeme ange-regt werden. Durch die Kombination aus Steinmassage und lokalem Druck durch das Auflegen von Steinen wird eine Wirkung am ganzen Körper erzeugt. „Natürlich ist so eine Massage Wellness pur, aber sie hilft auch, zum Beispiel bei Schulterschmerzen oder Rückenbeschwerden“, berichtet Sabina Kunze von der Physiotherapie im Centrum. Statt nur mit ihren Händen, benutzen die Therapeuten der Praxis zusätzlich die heißen Steine und setzen dabei hochwertige Öle ein. Teilweise wird die ganze Oberfläche der Steine eingesetzt, manchmal nur die runde Kante, je nachdem welche Stelle des Körpers erreicht werden soll. Verschiedene Steine kommen zum Einsatz, um punktuell auch Muskelverhärtungen bearbeiten zu können. Die Physiotherapie-Experten der Praxis verfügen über profunde Kenntnisse in Anatomie und den Funktionssystemen des Körpers und sind zusätzlich speziell in der uralten Massagetechnik ausgebildet. Da Weihnachten vor der Tür steht, mehrer sich derzeit die Anfragen nach



Bei Sabina Kunze von Physiotherapie im Centrum bekommen die Patienten den ersten Termin innerhalb von 24 Stunden.

Foto: Kaiserwerbung

Gutscheine für die Hot-Stone-Massagen in der Physiotherapie im Centrum. In der Praxis werden derzeit weitere Weihnachts-Gutscheine für diverse Wellness-Anwendungen wie Fango, Rückenmassage und Fußreflextherapien angeboten. Physiotherapie im Centrum
Lüneburger Straße 47,
Eingang Harburger Ring
Telefon: 040 76996397

SEIT 1988

PFLEGEDIENST TIMMLER

SEIT 30 JAHREN

EIN STARKES TEAM

Wir wünschen all unseren Patienten, Angehörigen, Ärzten und Betreuern eine frohe Weihnachtszeit

Pflegedienst Timmler – Vinzenzweg 1
Tel.: (040) 764 00 20 – 21077 Hamburg

Mobilzentrum Lönies
Barrierefrei Auto fahren

Die Spezialisten für den behindertengerechten Umbau von Fahrzeugen. - Für Selbst- und Mitfahrer!

Mobilzentrum Lönies GmbH
Schünbusch Feld 11
21439 Marxen/Hamburg

Tel.: +49(0)4185-20 50 10
Mobil: +49(0)175 - 596 99 11
Internet: www.mobilzentrum-loennies.de

Besuchen Sie uns auch auf: www.facebook.com/mobilzentrum.loennies

HURTIGRUTEN

inkl. 2.350 NOK Bordguthaben p. P.*

KOMPLETTE STRECKE: INKLUSIVE OSLO, BERGEN-BAHN UND BERGEN

HURTIGRUTEN: DIE SCHÖNSTE SEEREISE DER WELT
05.10. bis 18.10.2019

UNSERE LEISTUNGEN

- Flug voraussichtlich mit SAS ab/bis Berlin nach Oslo und zurück von Bergen inklusive Steuern/Gebühren
- 1 Übernachtung mit Frühstück im Thon Hotel Opera o.ä. in Oslo (Tag 1)
- Panoramabahnfahrt Oslo-Bergen mit der Bergen-Bahn
- Stadtrundgang in der Europäischen Kulturhauptstadt Bergen
- 11 Übernachtungen auf dem Hurtigrutenschiff MS Nordkapp in der gebuchten Kategorie
- Vollpension an Bord
- 1 Übernachtung mit Frühstück im Hotel Augustin o.ä. in Bergen (Tag 13)
- Alle Transfers laut Programm
- Reisebegleitung ab Oslo bis Bergen

*Bei Buchung bis zum 27.12.2018 erhalten Sie ein Bordguthaben von 2.350 NOK (ca. 250 EUR) p.P. **Preise in EUR p.P. bei Doppelbelegung, Einzelbelegung auf Anfrage. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, muss bis zum 27.12.2018 erreicht sein.

VERANSTALTER: AtourO GmbH, Martin-Luther-Str. 69, 71636 Ludwigsburg. ANMELDESCHLUSS: 27.12.2018

Jede Menge Projektarbeiten

Von wegen Winterruhe im Wildpark Schwarze Berge

■ (pm) Vahrendorf. Nichts los im Winter? Von wegen! Nicht nur die frisch verliebten Elche, die Wisente und die Schottischen Hochlandrinder sind bei den kalten Temperaturen munter unterwegs im Wildpark Schwarze Berge, auch die Mitarbeiter vom Betriebshof haben alle Hände voll zu tun! Zum Jahresende stehen jede Menge Projektarbeiten an, um den Besuch in dem 50 Hektar großen idyllischen Wildpark vor den Toren Hamburgs für die Besucher noch schöner zu machen. Ganz auffällig dieser Tage ist der



Das Damwild schaut bei Baggerarbeiten im Freigehege zu. Foto: K. Rabe



Der Wolf freut sich auch im Winter auf Besucher. Foto: C. Melching

große Hauptparkplatz vor dem Eingang. Dort kurven Asphaltmaschinen, Fräsen und Bagger und gleichen Löcher und Unebenheiten aus. „Das war dringend nötig und ich bin froh, dass wir diese Ausbesserungen noch in diesem Jahr umsetzen können“, freut sich Geschäftsführer Arne Vaubel. Natürlich ist der Park dennoch geöffnet, auf dem Ausweichparkplatz gleich nebenan stehen

ausreichend Plätze zur Verfügung. Nicht nur vor dem Eingang tut sich etwas, auch im Park ist Hochbetrieb. Wege werden ausgebessert und gepflastert und auf dem Spielplatz werden der spritzige Nautic Jet und die bei den Kindern so beliebte Seilbahn erneuert. Der Außenzaun des Wildparks wird zurzeit wolfssicherer gemacht. „Nachdem sich die Meldungen von Wolfssichtung in unmittelbarer Nähe gehäuft haben, ist diese Maßnahme ein Muss“, so Vaubel. Kein Pappenstiel, denn das Gitter muss mindestens 1 Meter tief in die Erde versenkt werden. Das erschwert einem wilden Wolf, sich unbemerkt einen Tunnel in den Park zu graben. Bei dem unebenen Außengelände eine Herausforderung. Im Freigehege wundert sich das Damwild darüber, was mit der Flugschaubühne passiert: Die Fläche wird neu terrassiert, die Schotterzuwegung gepflastert und die alten Holzbänke durch neue Sitzbänke ersetzt. „Sehr praktisch

diese neuen Bänke, bei regnerischem Wetter sitzen die Zuschauer zukünftig nicht mehr auf nassen Bänken“, erklärt uns Vaubel. „Die neuen Bänke können wir mit einem Abzieher schnell trocknen und keiner erkältet sich beim Bestaunen von Adler, Bussard und Co.“ Die Flugschau findet im Winter weiterhin jeden Tag um 14 Uhr statt – derzeit hinter dem Falkenshop.

Als wäre das noch nicht genug, wird nebenbei das neue Bahnhofshaus für Fretchenfamilie „Frodo“ fertiggestellt. „Von wegen Winterruhe, wir packen hier alle ordentlich an, damit es die Besucher und unsere Tiere künftig noch schöner haben“, berichtet Heiko Warner, technischer Leiter im Wildpark Schwarze Berge, der zurzeit auf ziemlich vielen Projekten gleichzeitig tanzt. Wer also neben Luchs und Wolf schon immer mal Handwerker in Aktion sehen möchte, bekommt im Wildpark Schwarze Berge gerade einiges zu sehen ...

Damian-Apotheke hat Päckchen gesammelt

Aktion für Kinder zugunsten der Harburger Tafel

■ (pm) Harburg. Auch zu diesem Weihnachtsfest hat die Damian-Apotheke am Sand ihre Kunden wieder dazu aufgerufen, Päckchen für Kinder zugunsten der Harburger Tafel zu packen. Bereits seit vielen Jahren findet diese Aktion alljährlich statt und die Damian-Apotheke am Sand sammelt Geschenke für Kinder, die sonst vielleicht keine Bescherung zu Weihnachten hätten.

„Die Resonanz der Kunden war auch dieses Jahr wieder überwältigend“, freut sich Dr. Barbara Schuler, Inhaberin der Damian-Apotheke am Sand. Es wurden 224 hübsch verzierte Päckchen abge-



Dr. Mario Schuler vor einem Päckchen-Berg Foto: Schuler

geben, und damit sogar nochmals wieder mehr als in den Jahren davor. „Es freut mich, dass so viele Menschen zu Weihnachten auch an andere denken und die Harburger Tafel tatkräftig unterstützen!“ so Dr. Schuler. „Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei allen Spendern für ihre Hilfe bedanken!“ Aufgrund der überaus positiven Resonanz plant die Damian-Apotheke am Sand (Sand 35, 21073 Hamburg-Harburg, Telefon 040 777929, Fax 040 76754245, info@damian-apotheke.de oder www.damian-apotheke.de) auch im kommenden Jahr wieder, eine entsprechende Sammelaktion durchzuführen.

Winterspaziergang und Sonderausstellung

Öffnungszeiten an den Feiertagen

■ (pm) Ehestorf. Das Freilichtmuseum am Kiekeberg hat zwischen Weihnachten und Silvester geöffnet: Von Mittwoch, 26. Dezember bis Sonntag, 30. Dezember, laden die historischen Gebäude auf dem winterlichen Museumsgelände zu einem Spaziergang ein. Das Freilichtmuseum öffnet seine Pforten wochentags von 9 bis 17 Uhr und am Wochenende von 10 bis 18

Uhr. Eine Ausnahme bilden die Feiertage: Am 24., 25. Dezember und 31. Dezember sowie am 1. Januar ist das Museum geschlossen. Der Eintritt kostet 9 Euro, Besucher unter 18 Jahren haben freien Eintritt.

Zwischen den Jahren lohnt sich ein Besuch mit der ganzen Familie im Freilichtmuseum: 40 historische Gebäude und Gärten zeigen das bäuerliche Leben vor einigen Hun-

dert Jahren. Alte Nutztierassen wie Pommersche Gänse, Bunte Bentheimer Schweine, Schleswiger Kaltblüter und Bentheimer Landschafts erwecken die alten Heidehöfe und Wiesen zum Leben und die Sonderausstellung „Zwischen Trümmern und Träumen. Weihnachten in der jungen Bundesrepublik“ lädt dazu ein, sich zu erinnern und auszutauschen.

2018 neigt sich dem Ende zu, ein kurzer Rückblick:

Wir schwimmen gerne auch mal gegen den Strom. Und das nicht nur, weil wir eine Opposition zu den Altparteien darstellen, im Gegenteil. Wir finden, dass Demokratie davon lebt, gegensätzliche Meinungen zu äußern und zu respektieren. Doch im politischen Alltag in unserem Bezirk wird die AfD-Opposition gerne im Keim erstickt, denn die ehemalige Groko aus SPD und CDU hatte bisher stets die Mehrheit dazu. Das änderte sich unerwartet, als diese über die Nachfolge des leider zu früh verstorbenen Bezirksamtsleiters Völsch uneinig war und daran zerbrach. Seitdem kommt wieder Leben in die Bezirksversammlung, unterschiedliche Mehrheiten generieren sich und die AfD findet öfter Zustimmung.

Begonnen hatte das Jahr 2018 mit unserem Antrag auf einen zeitlich begrenzten Zugangsstopp für unseren Bezirk. Wir meinten, mehr Migranten nicht verkraften zu können. Schulen sind überfüllt, Lehrer fehlen, Kitas arbeiten Wartelisten ab und bezahlbare Wohnungen gibt es kaum. Stattdessen sprießen Neubaugebiete wie Pilze aus dem Boden, was bedeutet, dass ohnehin weitere rund 12.000 Menschen unseren Stadtteil bevölkern werden. Die Reaktionen der Bezirkspolitiker jeglicher Couleur auf unseren Zugangsstopp waren aggressiv und peinlich. Wir wurden verbal bespuckt als „Schande für

die Politik“. Die Aufregung war groß. Mittlerweile haben sich die Wogen geglättet. Doch ausbremsen lassen wir uns nicht, koste es noch so viel Kraft und Mut. Freudig vertreten wir unsere Bürger, beispielsweise kürzlich dem Senat gegenüber. In einem Antrag forderten wir, die Vollsperrung des Ehestorfer Heuwegs umgehend aufzuheben und Alternativen zu finden. Zwar stellten CDU und SPD kurzfristig Zusatzanträge, um bloß nicht dem der AfD zustimmen zu müssen, winkten einen davon mehrheitlich durch und schmückten sich mit unseren Lorbeeren. So funktioniert Politik, doch uns geht's um die Sache, und um Sie, liebe Bürger.

Im Bezirk kommen 2019 spannende Zeiten auf uns zu, denn mit den Bezirkswahlen im Mai werden sich die Mehrheitsverhältnisse ändern. Viele Bürger sind es leid, dass über ihre Köpfe hinweg Politik gemacht wird, dass ihre Werte mit Füßen getreten werden und dass sie keine „guten“ Menschen mehr sind, solange sie nicht zu allem Ja und Amen sagen. Darum ist die Alternative für Deutschland so erfolgreich. Denn für Sie, liebe Wähler, schwimmen wir auch 2019 gerne mal gegen den Strom.

Unseren Mitbürgern wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest mit gelungenem Start ins neue Jahr.

Ihre Harburger AfD-Fraktion

AfD-Fraktion

Wir wünschen den Harburger Bürgern besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2019!



Harald Feineis, Ludwig Bodò, Ulf Bischoff



Raritäten, die es im Geschäft nicht (mehr) gibt

Modellbahn- und Spielzeugbörse

■ (pm) Hittfeld. Wer es einmal zu seinem Hobby gemacht hat oder bereits als Kind damit begonnen hat, um dann der wachsenden Begeisterung nicht mehr Einhalt gebieten kann, der darf sich am 23. Dezember nichts vornehmen. Von 11-17 Uhr öffnet an diesem Tag in der Hittfelder „Burg Seevetal“ die Modellbahn- und Spielzeugbörse in der Burg Seevetal. Für die vielen Modellbahnfreunde findet die Bescherung somit schon einen Tag eher statt. Sie treffen sich, um ihr Erspartes gerne in Halb-Null anzulegen. Das ist die am weitesten verbreitete Spurgröße unter Modellbahnen. Nicht nur auf diese Spurbreite, bestimmte Fabrikate oder Hersteller beschränkt sich die Modellmesse: Die Vielzahl der Aussteller – über 40 – bieten an diesem Tag eine bunte Mischung quer durch alle Spurweiten.

Der Schwerpunkt des Angebotes liegt im Bereich der Modelleisenbahnen. Wer fündig wird, kann seine gebrauchten Neuanschaffungen anschließend auch gleich auf einer Teststrecke auf Funktionstüchtigkeit hin überprüfen. Auch wer sich von einigen Stücken oder seiner ganzen Modellbahn trennen möchte, ist hier richtig, denn fast alle Anbieter sammeln selber und kaufen deshalb auch gerne an. Und Tauschen ist ebenfalls möglich. Auch den Autofreunden wird das Herz höher schlagen. Zahlreiche seltene Sonder- und Werbemodelle werden angeboten, die sonst nicht in Geschäften erhältlich sind. Ob für Einsteiger oder leidenschaftliche Sammler, hier werden alle fündig. Eintritt: 4 Euro, Kinder bis zu 10 Jahren frei.

„Weißerzauber“ geht in die Verlängerung

Am Jungfernstieg bleibt es weihnachtlich

■ (pm) Hamburg. Viele Weihnachtsmärkte im Hamburger Innenstadtbereich schließen bereits am 23. Dezember. Der Weihnachtsmarkt „Weißerzauber“ auf dem Jungfernstieg hingegen bleibt den Hamburgern sowie den vielen Besuchern der Stadt bis zum 30. Dezember erhalten. Bereits am 2. Weihnachtstag, nach einer kurzen Pause am 24. und 25. Dezember öffnet der Markt am Jungfer-

stieg erneut. Lichterglanz, Mandeln, Bratpfelduft, köstliche Leckereien sowie die besondere Atmosphäre des „Weißerzauber“ können dann erneut bis zum 30. Dezember auf dem Jungfernstieg genossen werden. Die Marktbetreiber lassen die hunderttausenden Lichter weiter funkeln und bieten vom Kunsthandwerk bis zum Glühwein alles, was einen echten Weihnachtsmarkt ausmacht.

„Steh auf, mach laut“!

Rekord: 700 Gäste beim Winterball der Gilde

■ (pm) Harburg. Das Foyer des Privathotels Lindtner platzte am Sonnabend fast aus allen Nähten: Noch waren die großen Eingangstüren zum Festsaal geschlossen, die Luft wurde stickiger und der Besucherstrom brach nicht ab. Alle hatten ein Ziel: den 14. Winterball der Harburger Schützengilde. Zum Schluss zählten die Veranstalter nicht weniger als 700 Ballbesucher, ein absoluter Rekord, weiß Viktoria Isabell Ehlers zu berichten, bei der gemeinsam mit Nicole Mönke alle organisatorischen Fäden zusammen liefen.

Als die Besitzer der 400 Sitzplätze Platz genommen hatten, schlug die Stunde der Gilde-Majestät Jörg Geffke. Gemeinsam mit seiner Königin Birgit marschierte er unter Applaus in den Lindtner-Festsaal ein. Beinahe alle Schützenvereine der Region waren mit ihren Königen oder zumindest großen Delegatio-



Einmarsch des Königspaares begleitet von den beiden Schaffern Frank Kirste und Ingo Volkland



Klaus-Jürgen Hübner, 2. Patron

nen erschienen, ebenso wie die Sozialsenatorin Melanie Leonhard, die sich als Harburgerin hier auf heimischem Terrain bewegte, oder auch die neue Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen (in bordeauxrotem, langem Spitzenkleid) gemeinsam mit Partner Jörn Peters. Besonders letzere waren oft auf der Tanzfläche anzutreffen. Ebenfalls dabei waren die Bürgerschaftsabgeordneten Birgit Stöver (CDU) und Sören Schumacher (SPD) sowie eine Reihe von Abgeordneten aus der Bezirksversammlung. Bemerkenswert: Viele junge Ballbesucher waren in diesem Jahr dabei.

Die bewährte Band „Valendras“



Sven Heinsohn versucht sich beim Torwandschießen

brazillounge
HARBURG

Silvesterparty
mit unseren beliebten DJ's und Mega-Feuerwerk
Dancefloor ab 21 h

Berliner for free
Special Drinks 5,90 €
Alle Jumbos 7,90 €

Eintritt
frei

Eintritt frei. Die Angebote gelten nur in der Brazillounge Harburg.
Brazillounge - im Panthera Rodizio
Lämmertwiete 5-7 - Harburg, Altstadt
www.panthera-rodizio.de



Zur Musik der Showband „Valendras“ schwangen die Ballgäste bis in den frühen Morgen das Tanzbein

Fotos: pm

SPEZIALPREISE - NUR KURZE ZEIT BUCHBAR!

UNSERE SPEZIALPREISE*

(pro Person in EUR)

16.05. bis 29.05.2019

Innenkabine **1.179 EUR**
Meerblickkabine 1.529 EUR
Balkonkabine 1.729 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine **1.829 EUR**
Meerblickkabine 2.429 EUR
Balkonkabine 2.759 EUR

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

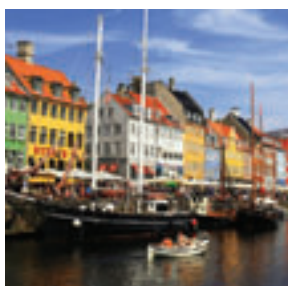


VON MALLORCA NACH KIEL 2

AIDAAbella / 16.05. bis 29.05.2019

UNSERE LEISTUNGEN

- Hinflug von Hamburg inkl. Transfer
- 13 Übernachtungen auf AIDAAbella
- Kulinarisches Verwöhnprogramm inkl. ausgewählter Getränke in den Buffet-Restaurants
- Entspannung in der Saunalandschaft mit Meerblick
- Fitnessstudio und Sportaufendeck, über 30 Kurse pro Woche
- Entertainment der Spitzenklasse, exklusiv von AIDA produziert
- Kids & Teens Angebote u.v.m. ...



Anmeldeschluss: 07.01.2019 *AIDA VARIO Preis p.P. bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2019 bis April 2020“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler:** AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / **Veranstalter:** AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

sorgte bis spät in die Nacht für sehr gute Tanzmusik.

Die Ballgäste, darunter nicht weniger als 300 Inhaber so genannter Flanierkarten, hatte zuvor Klaus-Jürgen Hübner, 2. Patron der Gilde, begrüßt. Er war kurzfristig für Ingo Mönke in die Bresche gesprungen, der sich wenige Tage zuvor den Arm gebrochen hatte und nun außer Gefecht war. Bis gestern war Erholung nach der OP angesagt, denn an diesem Tag war die Hochzeit seines Sohnes angesetzt.

Nicht weniger gut war die Stimmung auch im kleinen Saal. Dort sorgte der DJ „MattNautique“ für den entsprechenden Sound, nachdem zuvor Marcel Falk von der Harburger Dance-Academy all jenen die sich noch etwas unsicher auf dem Tanzparkett bewegten, die notwendigen Grundschritte des Disco-Fox beigebracht hatte. Der Dreikampf aus Torwand-, La-sergewehr- und Blasrohrschießen



Eine Runde am Tanzparkett: Heinke Ehlers und Uwe Schneider

kam auch in diesem Jahr sehr gut an. Schon kurz nach Ballbeginn bildeten sich lange Schlangen. Die Teilnahmegebühr ging in diesem Jahr, so hatte es die Deputation beschlossen, an Kitz4Kids. Den Gewinnern winkten wertvolle Preise, allen voran ein Flug mit Air-France nach Las Vegas. Mit dem traditionellen Spiegeleier-Essen klang auch der diesjährige Winterball der Gilde schließlich aus. Der nächste findet am 14. Dezember 2019 statt.



Blasrohrschießen: Jens und Marius Kabuse

Thema Nervenschmerzen

Rückenschmerzen? Oft sind die Nerven schuld!

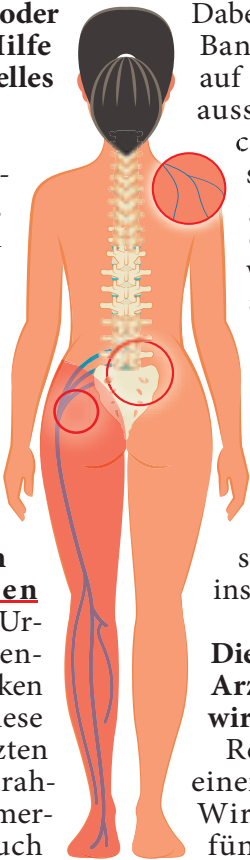
Ein spezielles Arzneimittel schenkt Hoffnung

Sie leiden ständig unter Rückenschmerzen, doch weder herkömmliche Schmerzmittel noch andere Therapieformen helfen Ihnen? So geht es vielen Schmerzgeplagten. Das Problem: Oft sind geschädigte oder gereizte Nerven die Ursache. Wirksame Hilfe bei diesen Nervenschmerzen kann ein spezielles Arzneimittel namens Restaxil leisten.

Mehr als 23 Millionen Deutsche leiden unter wiederkehrenden Rückenschmerzen. Was viele nicht wissen: Die Beschwerden werden oft von gereizten oder geschädigten Nerven verursacht. Bisher griffen Betroffene meist zu herkömmlichen Schmerzmitteln, die jedoch oft nicht helfen. Das bestätigen auch Mediziner der Deutschen Gesellschaft für Neurologie.¹ Denn viele Schmerzmittel bekämpfen Entzündungen, die häufig nicht die Ursache von Rückenschmerzen sind. Unsere Experten empfehlen daher ein spezielles Arzneimittel namens

Restaxil (Apotheke, rezeptfrei), das zur gezielten Behandlung von Nervenschmerzen entwickelt wurde und diese Schmerzen wirksam bekämpft!

Typische Auslöser von Rückenschmerzen
Verspannungen sind eine häufige Ursache von Nervenschmerzen in Nacken oder Rücken. Diese können zu gereizten Nerven und ausstrahlenden Dauerschmerzen führen. Auch



ein **Bandscheibenvorfall** kann Auslöser von Nervenschmerzen sein. Dabei übt ein Teil der Bandscheibe Druck auf den Nerv aus – ausstrahlende Rückenschmerzen sowie Taubheitsgefühle können entstehen. Sehr weit verbreitet ist auch die Reizung des **Ischias-Nervs**, bei der es zu ziehenden Schmerzen im unteren Rücken kommen kann. Häufig strahlen diese bis ins Bein aus.

Dieses Arzneimittel wirkt anders!
Restaxil enthält einen einzigartigen Wirkkomplex aus fünf ausgewählten

Arzneistoffen. Gelsemium sempervirens ist dabei von besonderer Bedeutung: Es setzt laut Arzneimittelbild im zentralen Nervensystem an und kommt vor allem bei Schmerzen längs einzelner Nervenbahnen am ganzen Körper zum Einsatz. Der Wirkstoff wurde mit der natürlichen Wirkkraft aus Cimicifuga racemosa, Spigelia anthelmia, Iris versicolor und Cyclamen purpurascens kombiniert. Durch die bestimmte Dosierung und Abstimmung aller Wirkstoffe ergibt sich der spezielle 5-fach-Wirkkomplex von Restaxil. Wichtig: Die Arznetropfen sind gut verträglich und schlagen nicht auf den Magen. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.



www.dgn.org/feelbesser/2373-162-2018-pharmakologisch-nicht-interventionelle-therapie-chronisch-neuropathischer-schmerzen. Angereden: 01.11.2018

Gut zu wissen:

Restaxil kann nicht nur bei Nervenschmerzen im Rücken helfen. Auch bei diabetesbedingten Nervenschmerzen, die z. B. von brennenden oder kribbelnden Füßen und Taubheitsgefühlen in den Beinen begleitet werden, kann das Arzneimittel wirksame Hilfe bieten.

Für Ihren Apotheker:

Restaxil
(PZN 12895108)



RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

**Vergesslichkeit im Alter:
Was kann wirklich helfen?**



Mal wieder sind Brille oder Schlüssel unauffindbar? Im Alter nimmt die Vergesslichkeit immer mehr zu. Schuld sind oft verkalkte Hirngefäße, die die Arterien verengen. Dadurch gelangen weniger Sauerstoff und Nährstoffe ins Gehirn. Die Folge: Gedächtnisleistung und Konzentration lassen nach. Doch es gibt wirksame Hilfe aus der Apotheke: Die Arznetropfen Sclerocalman bekämpfen verkalkte Hirngefäße mit ihrem einzigartigen 4-fach-Wirkkomplex. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Unser Tipp: Mit Sclerocalman (Apotheke, rezeptfrei) können Sie Ihrem Gedächtnis wieder auf die Sprünge helfen!

Für Ihren Apotheker:
Sclerocalman
(PZN 14058701)

SCLEROCALMAN. Wirkstoffe: Arnica montana Dil. D3, Barium iodatum Dil. D4, Cornium maculatum Dil. D4, Secale cornutum Dil. D3. SCLEROCALMAN wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Verkalkung der Hirngefäße. www.sclerocalman.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Straffe Haut ohne Falten – so machen's die Hollywood-Stars



Ihre Haut ist straff, sie scheinen die ewige Jugend gepachtet zu haben, Falten sind für sie kein Thema. Wie machen das die Promi-Frauen eigentlich? Und wie können auch wir von ihren Tricks profitieren? Mit Kollagen zum Trinken! Wir lüften ein Schönheits-Geheimnis der Stars.

Sie sehen immer frisch aus und scheinen kaum zu altern. Um sexy, schön und faltenfrei zu sein, nehmen Hollywood-Stars mitun-

ter einiges auf sich. Manche lassen sich im Kampf gegen ungeliebte Falten Fäden unter die Haut ziehen, andere malträtieren ihr Gesicht mit hundert kleiner Nadeln, um die Selbsterneuerung der Haut anzuregen. Aus den USA schwappt aber noch ein ganz anderer, völlig unkomplizierter Beauty-Trend zu uns: Kollagen zum Trinken. Wie uns diese Drinks zu einem jugendlicheren Aussehen verhelphen? Wir haben einmal den Kollagen-Drink Fulminan

(Apotheke) unter die Lupe genommen.

Beauty-Drink für straffe, pralle Haut

Schönheit von innen ist nicht länger nur ein Wunsch! Der Beauty-Drink Fulminan setzt dort an, wo unsere Haut mit den Jahren nachlässt: in den Kollagen-Depots unserer Haut. Fulminan füllt diese wieder auf und macht die Haut damit elastischer – sie fühlt sich dadurch deutlich straffer

und glatter an. Der Clou: Nicht nur Falten im Gesicht und am Dekolleté geht es an den Kragen, auch Dellen an Po und Oberschenkeln (Cellulite) werden reduziert!

Worauf achten bei einem Kollagen-Drink?

Eines ist bei Kollagen-Drinks besonders wichtig: Die Moleküle sollten unbedingt so aufgespalten sein, dass sie vom Körper gut aufgenommen werden können. Genau hier punktet Fulminan: Die trinkfertigen Ampullen enthalten Kollagen-Peptide mit einem sehr geringen Molekulargewicht. Dadurch sind sie in der Lage, die Haut von innen zu straffen. Übrigens: In diesem Punkt

spielt der Beauty-Drink seine Vorteile gegenüber herkömmlichen Kollagen-Cremes aus. Die Kollagen-Moleküle in Cremes sind meist viel zu groß, um von außen in die Haut zu gelangen. Was unsere Beauty-Expertinnen darüber hinaus überzeugt hat: Fulminan enthält zusätzlich wertvolle Vitamine und Mineralien für ein schönes Hautbild.

Beeindruckende Ergebnisse nach nur 8 Wochen

- ✓ Faltenreduktion um bis zu 50%
- ✓ Anstieg des Kollagengehalts in der Haut um bis zu 65%
- ✓ Rückgang von Cellulite-Dellen

Schenken Sie Schönheit!

Noch kein passendes Geschenk für Weihnachten gefunden? Mit Fulminan schenken Sie strahlend schöne, straffe Haut – für den Beauty-Boost im neuen Jahr!

Für Ihren Apotheker:
Fulminan
(PZN 13306108)



Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:113-119; Proksch et al., 2014, Skin Pharmacol Physiol 27:47-55; Schunck et al., 2015, Journal of Medicinal Food 18 (12):1340-1348 • *Maximalwert, Durchschnitt 20 %, gemessen an Augenfalten • Abbildung Betroffenen nachempfunden • www.fulminan.de

Tag der offenen Anlage Grün-Weiss-Tennis stellt sich vor

■ (pm) Marmstorf. Wer nach dem vielen Sitzen und Essen an den Feiertagen Lust auf ein wenig Bewegung und vielleicht das Ausprobieren einer neuen Sportart hat, dem macht die Tennisabteilung des SV Grün-Weiss Harburg ein Angebot, das man nicht ablehnen kann. Am Samstag, 29. Dezember, öffnet der Sportverein von 12 bis 15 Uhr seine Anlage und die vereinseigene Tennishalle zum Schnuppertraining und kostenlosen Probespielen. „Gerade nach den diesjährigen Erfolgen von Angelique Kerber und Alexander Zverev merken wir erfreulicherweise den Aufwärtstrend, den der Tennissport wieder erfährt“, schildert Günter Seizow, Spartenleiter und Tennistrainer der Abteilung. Neben dem unverbindlichen Spielen und Ausprobieren sind natürlich alle Informationen über die Abteilung, aber auch über die anderen Sportarten des sehr breit aufgestellten Sportvereins zu bekommen. Für das leibliche Wohl sorgt die

professionelle Gastronomie, die das ganze Jahr über die Mitglieder und Gäste versorgt. Die Zufahrt zur Tennisanlage mit ihren acht Frei- und zwei Hallenplätzen führt über den Rüsselkäferstieg. Eine Busanbindung über die Linie 143 (Ausstieg Marienkäferweg) ist ebenso gegeben. Wem der neue Sport so viel Spaß gemacht hat, dass er spontan Mitglied werden möchte, dem macht die Abteilung ein besonderes Angebot: „Neue Mitglieder, die am Tag der offenen Anlage direkt ihren Vereinsbeitritt erklären, zahlen im nächsten Jahr nur den halben Spartenbeitrag“, verspricht Spartenleiter Günter Seizow. Damit der Einstieg noch leichter fällt, gibt es auch ein Schnuppertrainings-Angebot für Neueinsteiger: Sieben Wochen Training in der Gruppe für nur 98 Euro. Beginn ist am 7. Januar. Alle weiteren Informationen auch auf der Webseite der Tennisabteilung unter www.gwh-tennis.de.



Erwarten zahlreiche Tennisbegeisterte: Philipp Lütke, Malina Walter, Vanessa Schröter, Tomke Döllefeld, Günter Seizow (v.l.).
Foto: Grün-Weiss

RedDot-Lichtpunktgewehranlage für die Rönneburger Schützen

Peter-Mählmann-Stiftung machte es möglich

■ (pm) Rönneburg. Die Rönneburger Schützen können sich kurz vor Weihnachten über ein besonderes Geschenk freuen, denn die Peter-Mählmann-Stiftung der Hamburger Sparkasse hat dem Verein für die Anschaffung einer neuen RedDot-Lichtpunktgewehranlage gespendet. Im Rahmen einer Spendenübergabe im Rönneburger Vereinsheim überreichte der Filialleiter der HASPA am Trelder Weg, Stefan Hofe, einen großzügigen Spendencheck in Höhe von 1455 Euro. Da der Schützenverein Rönneburg seit Kurzem neuer Kunde bei der Haspa-Filiale am Trelder Weg ist, hatte der 1. Rechnungsführer Harald Jörn von dieser Stiftung erfahren und daraufhin eine Spendenbewerbung bei der Stiftung initiiert.

„Aufgrund des starken Zuwachses bei der Jugend war eine Anschaffung einer zweiten Anlage notwendig, um die sportlichen Trainingsmöglichkeiten zu erweitern. Wir freuen uns über die Mitgliederzuwächse in den vergangenen Jahren, insbesondere bei den Jüngeren. Mit der neuen Anschaffung können die Jungtalentierten bereits jetzt für spätere sportliche Erfolge trainieren. Erst vor Kurzem war eine junge Mannschaft beim Norddeutschland-Cup in Dortmund, dessen Wettkampf auf einer RedDot-Anlage durchgeführt wurde. Dabei erreichte unsere Mannschaft einen hervorragenden dritten Platz“, so der 1. Vorsitzende des Schützenvereins Rönneburg, Lars Balhorn. Bei einer Rundführung durch Ha-



Spendenübergabe: Gruppenfoto mit Stefan Hofe

Fotos: priv.



Stefan Hofe lässt sich durch Harald Jörn in die Handhabung des neuen Lichtpunktgewehrs einweisen

rald Jörn und den 1. Vorsitzenden Lars Balhorn konnte Hofe einen Einblick in die Vereinsarbeit gewinnen. Die Jugendabteilung trainierte unterdessen fleißig, auch das neue RedDot-Lichtpunktgewehr wurde bereits durch eine begeisterte Jungschützlin getestet. Der Filialleiter nutzte die Gelegenheit und konnte sich vor Ort auf dem Luftgewehrstand des Schützenvereins Rönneburg auch praktisch von der neuen Errungenschaft überzeugen, denn er versuchte gleich sein Glück und bewies regelrechtes Können: Er traf prompt ins Schwarze. Der Vorteil der neuen Lichtpunktgewehranlage besteht darin, dass sie nicht nur kabellos ist, es können auch bessere und realitätsnahe Trainingsbedingungen simuliert werden.

„Wir freuen uns sehr über die großzügige und schöne Spende zur Förderung unserer Jugendarbeit und bedanken uns recht herzlich bei der HASPA und insbesondere der Peter-Mählmann-Stiftung für die Unterstützung. Kurz vor Weihnachten ist es ein Geschenk der besonderen Art für den ganzen Verein. Insbesondere unsere jüngsten Mitglieder des Vereins freuen sich sehr über die Spende“, so der 1. Pressewart Jan Stüve. Die Peter-Mählmann-Stiftung wurde durch den langjährigen Vorstandsvorsitzenden der Hamburger Sparkasse, Peter Mählmann, 1997 ins Leben gerufen. Ziel der Stiftung ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen im Geschäftsgebiet der Haspa in den Bereichen Bildung, Erziehung, Kultur und Sport.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus
Wir kommen auch bei kleinen Schäden
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Tel.: 040/333 73 630
20459 Hamburg
Bedachung u. Dachsanierung
• Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung • Schornsteinverkleidung

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung • Planung • Installation • Erweiterung • Prüfung • Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlberg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau zum günstigen Festpreis
Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Gas- und Brennwertechnik

Notdienst 24 h • Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggert.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Harburg

Gas- und Brennwertechnik

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei
• Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner • TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

SCHWARZ & GRANTZ HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte 24 Service
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 • 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 • Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

ARNOLD RÜCKERT HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
RÜCKERT NOTDIENST
Heizungstechnik und Sanitär • 040 75 11570

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHNS & CO SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
NEU: Badausstellung auch samstags 9-13.00 Uhr geöffnet
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 • 21218 Seevetal • Telefon: 040/773739

Raus mit der Badewanne! - rein mit einer Duschkabine!
SCHULT
Heizung • Sanitär • Fliesen • Feuerlöschanlagen
Industrie-Installation • Barrierefreies Wohnen
Radickestraße 28 • 21079 Hamburg • Tel. 040 - 790 14 355
Mobil: 0173 - 463 88 88 • schult-haustechnik@web.de
Ausführung innerhalb einer Woche!

Glaserei

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg
REPARATURGLASEREI 24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplun & Kluge Elektro-Installationen
040 - 77 03 37

Küchenwartung

Stiebing Kleinstaufträge, Schorniere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!
SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 • 0171/210 58 29

Markisen • Rolläden

Rolläden Haustürvordächer Markisen
Über 37 Jahre immer für Sie da!
HEIWIE
Birkenbruch 4 • 21147 Hamburg
Tel. 701 3634 • Fax 70277 25 • Mobil: 0171/776 0078
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Dunkle Jahreszeit Einbruchzeit
Rollladen?
Matthias-Claudius-Str. 10 • 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35 • www.nickel-gmbh.info
Nickel ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

Polsterarbeiten

50 Jahre Meisterbetrieb **Polsterei**
Reinigung + Reparatur
Beziehen von Polstermöbeln & Wohnwagen, Bootspolster
STENZEL Harburg
www.stenzel-raumausstattung.de, Tel. 040/77 42 40

Schlosserei/Metallbau

P&M Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität, sprechen für sich
Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

NATUR-SCHLAFSTUDIO RELAX 2000
HOLST 3D-Spezialfederkörper für perfekte Körperanpassung
Das original SCHLAFSYSTEM für Ihren gesunden Schlaf
98,6% der Konsumenten bewerten das Relax 2000 positiv.
Alle Produkte sind komplett schadstofffrei.
Für noch mehr Entspannung: Auch in Ziegenholz erhältlich.
www.relax-2000.de

Umzüge & Transporte

Buchmann-Umzüge
Ihr Fachmann für alle Umzugsarten!
040 - 25 49 15 28
info@buchmann-umzuege.de

Winterdienste

joachim borchers Ihr Partner für Hamburg
Winterdienst
In allen Stadtteilen und Randgemeinden für alle kleinen und großen Flächen
24 Std. einsatzbereit * mit Haftpflicht
040 - 601 75 33

Über 112.000 Haushalte erreichen ab 1,33 Euro pro mm!

VTH gewinnt Abstiegskrimi

Hart erkämpfter 3:2-Erfolg gegen Berlin

■ (pm) Neugraben. Das Volleyball-Team Hamburg (VTH) hat den Abstiegskampf angenommen und sich in einem spannenden Spiel gegen den BBSC Berlin zwei wichtige Punkte erkämpft. Die Hamburgerinnen siegten nach Tie-Break mit 3:2 (33:31, 25:20, 18:25, 21:25, 15:10) und haben den Anschluss an das untere Mittelfeld wiederhergestellt und den Rückstand auf die Berlinerinnen auf zwei Punkte verkürzt.

Beiden Teams war die Wichtigkeit der Partie bewusst und die Mannschaften brauchten lange, um die Nervosität abzulegen. Eine schnelle 5-Punkte-Führung verteidigten die Gastgeberinnen bis zum Spielstand von 15:10, mussten aber durch eigene Fehler den Ausgleich hinnehmen und die Berlinerinnen auf 16:21 davonziehen lassen. Doch auch die Berlinerinnen schafften es nicht, fehlerfrei zu spielen und ermöglichten der Mannschaft von VTH-Trainer Jan Maier das nicht mehr für möglich gehaltene Comeback in diesem Durchgang: Beim Stand von 25:24 hatten die Hamburgerinnen ihren ersten Satzball, den die Gäste abwehren konnten. Es folgten sieben weitere Satzball, ehe die Hamburgerinnen den Satz mit 33:31 für sich entscheiden konnten.

Auch im zweiten Durchgang erwischte das Volleyball-Team Hamburg den besseren Start und erspielte sich eine 6-Punkte-Führung. Zwar kamen die Gäste auch diesmal immer wieder heran, konnten die Wende



Gina Köppen findet die Lücke im Block

Foto: VTH/Lehmann

aber nicht mehr herbeiführen. Mit 25:20 ging auch der zweite Satz an den VTH.

Der dritte Satz war eine klare Angelegenheit für die Gäste, die ihre Eigenfehlerquote, im Gegensatz zu den Hamburgerinnen, nun deutlich nach unten schrauben konnten. Eine 8-Punkte-Führung zur Mitte des Satzes brachte der BBSC souverän ins Ziel und verkürzte durch ein 25:18 auf 2:1 nach Sätzen. Der 2:2-Ausgleich folgte nach dem 25:22-Satzerfolg der Berlinerinnen im vierten Durchgang. Eine 3-Punkte-Führung, gleich zu Beginn, verteidigten die Gäste bis zum Schluss, auch wenn beide Teams nun wieder auf Augenhöhe agierten.

Bereits zum dritten Mal in den letzten vier Spielen ging es für die Hamburgerinnen somit in den Tie-Break. Die Gastgeberinnen begannen stark

und wechselten mit einer 8:2-Führung die Seiten. Doch nach einer starken Aufschlagserie der Berlinerinnen schrumpfte die Hamburger Führung auf 9:8. Doch wie im ersten Satz behielten die Gastgeberinnen auch in dieser Phase die Nerven: Mit 15:10 gewann das Volleyball-Team Hamburg den Satz und sicherte sich zwei enorm wichtige Punkte im Abstiegskampf gegen einen direkten Konkurrenten.

Für VTH-Trainer Maier eine große Erleichterung: „Bei einer 2:0-Führung sind die drei Punkte gefühlt schon zum Greifen nahe, und der 2:2-Ausgleich fühlt sich dann schon an wie eine Niederlage. Es ist immer wieder schwer, sich dann im Tie-Break wieder aufzurichten und zu motivieren. Das ist uns heute gelungen und das freut mich sehr für unsere junge Mannschaft.“

Weihnachts-Radcross 2018

Elite geht in der Haake an den Start

■ (pm) . Zum 31. Mal trifft sich die Radcross-Elite aus dem Norden Deutschlands am 26. Dezember, dem 2. Weihnachtstag, zum Weihnachts-cross in Harburg. Bislang sind 165 Meldungen eingegangen. Erwartet werden 200 Starter.

Fast schon traditionell findet das Rennen im Appelbütteler Forst statt. Das Waldgelände liegt an der Ecke Ehestorfer Weg, Ecke Appelbütteler Straße. Auch dieses Jahr ist der Weihnachts-cross ein Wettbewerb des Stevens-Cross-Cups (SCC), einer mehrteiligen Rennserie. Außer den Rennen für Lizenz-Fahrer finden auch einige Jedermann-Rennen statt, zu denen man sich bis eine Stunde vor dem jeweiligen Start noch anmelden kann. Jedermann heißt in diesem Fall: Rennfahrer ohne Lizenz oder auch Hobbyfahrer. Mit dem Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie Würstchen und Glühwein wird wie immer für das leibliche Wohl vor Ort gesorgt.

Topfavorit in der Eliteklasse ist, wie eigentlich jedes Jahr, der Langenbeker Jannick Geisler. Die Hauptkonkurrenz kommt aus seinem eigenen Stevens Racing Team. Die Brüder Max und Paul Lindenau vom RV Germania werden ihn herausfordern. Der ehemalige Deutsche Meister und mehrfache WM-Teilnehmer Jannick Geisler hat aber extra Trainingseinheiten eingelegt, um zu dominieren.



Lucas Carstensen

Foto: priv.



Startpeleton in der winterlichen Haake

Foto: Knabenreich

Kickfit für Erwachsene

Fitness in vier Dimensionen

■ (pm) Fleestedt. Ab Januar bietet der TuS Fleestedt Kickfit auch für Erwachsene an. Der Kurs findet immer freitags von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr im Sportzentrum Seeveetal am Mühlenweg statt. Los geht es am 11. Januar.

Beim Kickfit wird gleichzeitig Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer und Technik trainiert – also Fitness in vier Dimensionen. Kickfit vermittelt

auch die Basisfertigkeiten für alle, die sich an die Gürtelprüfungen des Kickboxens wagen möchten. Mit Patrick Behrendt leitet ein erfahrener Trainer und leidenschaftlicher Kickboxer den Kurs. Er besitzt den 2. Dan, einen Meistergrad beim Kickboxen. Weitere Infos und Anmeldung beim TuS Fleestedt unter Telefon 04105 6908288 oder per E-Mail: info@tusfleestedt.info.



Patrick Behrendt, begeisterter Kickboxer und Träger des 2. Dan, leitet den Kurs in Fleestedt. Foto: TuS Fleestedt

Erste Plätze trotz fehlender Heizung

■ (pm) Marmstorf. Beim Hallenmeeting des HSV am 16. Dezember in der Leichtathletikhalle Hamburg ging der 1. Platz über 60 m Hürden/Frauen nach 8,99 Sek. an Lena Schroeder (Grün-Weiss Harburg); in den Disziplinen 60 m/Frauen (8,00 Sek.) und Weitsprung/Frauen (5,21 m) reklamierte sie jeweils Platz 2 für sich. Ebenfalls über Platz 2 freute sich Felix Fengler (LG Nordheide) über 60 m Hürden (MJU18) mit 9,05 Sek. sowie über Platz 3 im Hochsprung (1,84 m).

Felix und seine Schwester Charlotte Fengler (14) haben indessen den Verein gewechselt und starten ab dem 1. Januar für den SV Grün-Weiss Harburg. „Durch einen Totalausfall der Hallenheizung waren die Bedingungen bei gefühlten 10 bis 12 Grad in der Halle für alle Athleten nicht gerade leistungsfördernd“, bedauert Ekhard Küster, Leiter der Leichtathletik-Abteilung.

Kaum einen Stich

Hamburg Towers chancenlos in Heidelberg

■ (pm) Wilhelmsburg. Auswärts fehlt den Hamburg Towers nach wie vor die Konstanz. Bei den MLP Academics Heidelberg musste der Aufstiegskandidat einen weiteren Rückschlag erleiden und verlor die Spitzenbegegnung mit 70:85 (49:65, 31:42, 16:24).

Gegen die eher gemächlich agierenden Gastgeber war der Hamburger Gameplan schnell ersichtlich: aufs Tempo drücken, wann immer es geht. Zazai spurtete den Court im altherwürdigen Olympiastützpunkt auf und ab. Den physischen Big Men der Baden-Württemberger versuchte sich der Tabellenzweite per Twin-Tower-Formation mit Freese und Justin Raffington zu erwehren. Ein Erfolgsrezept. Nach Dreier von René Kindzeka hatte sich Hamburg auf 16:12

(8. Minute) abgesetzt. Und von da an lief plötzlich nichts mehr zusammen. Am Viertelende lagen die herausragend treffenden Heidelberger mit 24:16 vorne. Viertelübergreifend wurde ein 14:0-Lauf daraus, ehe Freese einen Freiwurf zum 17:26 aus Gäste-Sicht verwandelte (12.). Dieses Mini-Erfolgsereignis sorgte keinesfalls für einen Aufwärtstrend. Stattdessen musste Trainer Taylor die Notbremse namens Auszeit ziehen (17:30). Und dennoch: Die Towers sahen gegen die druckvolle Mann-Verteidigung der Academics kaum einen Stich. 11:03 Minuten gelang kein Feldkorb. Als Freese einen Korbleger traf, beendete dies einen 26:7-Run der Hausherren, die bereits auf 38:25 enteilt waren (19). Zur Halbzeit stand es 42:31.

Was bis dato offensiv funktionierte, waren Penetrationen zum Korb, die

häufig in Freiwürfen resultierten. Diese Aggressivität bewahrte sich das Taylor-Team nach dem Seitenwechsel und drückte den Rückstand durch Walker in den einstelligen Bereich (35:44). Die Hoffnung verflog schnell. Auch ein seltener emotionaler Ausbruch von Co-Trainer Benka Barloschky half wenig. Bis auf 62:45 zog Heidelberg davon. Mit Hrvoje Kovacevic als Spielmacher wurde es gegen Viertelende etwas strukturierter, sodass es mit einem 49:65-Rückstand in den Schlussabschnitt ging. Im letzten Viertel verfliegen dann auch die letzten Hoffnungen. Die Towers genießen das Privileg, die finale Partie des Jahres daheim zu absolvieren. Am Sonntag, 23. Dezember, sind die Nürnberg Falcons zum Weihnachtsspiel zu Gast. Tip-Off ist um 17 Uhr.



Das Team vom neuen RUF wünscht allen Leserinnen und Lesern, Inserenten und Freunden des Hauses

ein schönes Weihnachtsfest

Futsal: Sparta mit drei Siegen in der Regionalliga Nord

Verstärkung aus dem Iran und der US-Profiliga

■ (pm) Harburg. Sparta Futsal HSC schafft es auch im zweiten Jahr, in der höchsten deutschen Futsaliga gut mitzuhalten. Mit drei Siegen in Folge – 7:4 gegen Hannover 96, 6:5 gegen PTSK Holstein Kiel und am letzten Wochenende 8:5 gegen das Schlusslicht der Liga, OSC Bremerhaven – schafften es die Jungs von Sparta, einen beruhigenden Vorsprung von fünf Punkten auf die Abstiegs- und Relegationsplätze herzustellen. Sparta beendet das Jahr 2018 mit einem 6. Platz in der Tabelle der Regionalliga Nord.

Dass Sparta im Hamburger Süden mittlerweile eine attraktive fixe Fut-saladresse geworden ist, wird nicht nur merkbar durch die stetig wachsende lautstarke Fangemeinde, sondern auch durch neue Spieler, die für Sparta antreten. Der Futsal-fachmann und Trainer Juval Karanikas durfte sich in dieser Saison über besondere Verstärkung freuen. So läuft seit Sommer der ehemalige HSV-Panthers-Spieler Nico Matern für Sparta auf, wenn er nicht gerade für die Indy Eleven in der amerikanischen Profiliga Fußball spielt. Ebenso konnten Behnam Azizpoor und Elias Saad für das Sparta-Team gewonnen werden. Azizpoor spielte im Iran Futsal, wo Futsal professionell in großen Stadien gespielt wird. Entsprechend gut ist er taktisch und technisch ausgebildet und es gelingt ihm immer häufiger, einen besonders erfolgreichen Spirit in das Spartaspiel einzubringen. Der 18-jährige Elias Saad spielt



Nico Matern (4.v.r.) von rechts und Behnam Azizpoor, (2.v.r.) haben das Harburger Futsal-Team verstärkt.

Foto: Sparta Futsal HSC

aktuell für Buxtehude in der Landesliga Fußball und gilt auch im Futsal als hochtalentiert.

Allerdings machen sich die Harburger Spartaner auch Sorgen um die eigene sportliche Zukunft. Der HSC-Vorsitzende Erhard Erichsen erkennt einen Trend im Futsal, der den kleineren, ehrenamtlich geführten Vereinen in Zukunft Schwierigkeiten bereiten wird. „Futsal wird vom DFB immer intensiver gefördert und die Teams spezialisieren sich mit entsprechender finanzieller Unterstützung spürbar, sodass es für uns, als das einzige echte Stadtteilteam im bundesdeutschen Spitzensport, schwieriger wird, organisatorisch und sportlich mitzu-

halten“, so der HSC-Vorsitzende. Tatsächlich scheint sich der Futsal erheblich zu professionalisieren. Zunehmend steigen die großen bekannten Fußball-Profitteams in die Regionalligen auf und der Ruf nach einer eingetragenen Profiliga (Futsal-Bundesliga) wird nicht nur immer lauter, sondern wird bereits ernsthaft diskutiert. Es sei damit zu rechnen, dass es bereits in den nächsten zwei Jahren eine Bundesliga geben wird, so Erichsen. Umso erstaunlicher ist das bislang gute Abschneiden von Sparta Futsal HSC, die nur einmal in der Woche trainieren können und bei denen die meisten Spieler zusätzlich noch in den Kreis- und Bezirksligen

Fußball spielen. Vorstandsmitglied Thomas Thomsen: „Wir wissen aber auch, dass eine eingetragene Bundesliga sportlich, aber vor allem finanziell nicht zu stemmen wäre. Es wäre allerdings schon klasse und eine Werbung für den Sport im Bezirk Harburg, wenn es gelänge, Bundesliga-Futsal dauerhaft im Bezirk zu etablieren. Dazu benötigen wir aber Support in unterschiedlichen Bereichen.“ Zunächst ist aber Winterpause angesagt. Erst im Januar geht es weiter. Dann wartet ein echter Kracher auf Sparta. Am 13. Januar ab 17.30 Uhr spielt Sparta in der Wandsbeker Sporthalle gegen den deutschen Rekordmeister HSV-Panthers.

Fischbek verliert in Norderstedt Handballer überwintern auf 1. Platz

■ (pm) Fischbek. Die weiße Weste ist weg: Am letzten Spieltag des Jahres unterlagen die Hamburg-Liga-Handballer des TV Fischbek (TVF) am vergangenen Sonntag bei der HT Norderstedt (HTN) denkbar knapp mit 28:29 (14:12). Trotzdem

es nicht, sich den nötigen Abstand zu verschaffen. Norderstedt glich jeden Vorsprung des TVF immer wieder aus. Zuletzt waren es Kahns und Tim Latendorf, die den TVF mit 14:12 in Führung brachten. In den verbleibenden 70 Sekunden



Soeren Siemens im Duell gegen Christopher Pöhls

Foto: Denecke

überwintern sie auf dem ersten Tabellenplatz.

Der TVF war gewarnt: erst am Spieltag zuvor hatte die HTN die bis dahin ebenfalls ungeschlagenen Barmbeker mit fünf Toren besiegt. Und das auswärts. Am Sonntag legten sie durch den Treffer von Frederik Gadeberg auch vor und die Mannschaft von Trainer Marius Kabuse brauchte über drei Minuten, bis sie den Ausgleichstreffer durch Marcel Kahns erzielte. Die Gastgeber zeigten immer wieder Fehler im Angriff und bei Tempogegenstößen, die Fischbek zwar durchaus auch bestraft hat, dabei jedoch unter seinen Möglichkeiten blieb.

„Der Tabellenführer hielt die Gastgeber selber im Spiel und schaffte

vermochte keines der Teams mehr ein Tor zu erzielen, sodass Fischbek diesen knappen Vorsprung mit in die Pause nehmen konnte.

Nach dem Wechsel hatte der TVF den besseren Start und verschaffte sich durch die beiden Treffer von Soeren Siemens und dem Tor von Jan Niclas Kessler erstmalig einen sichereren Abstand und führte mit 17:12. Norderstedt aber ließ sich davon nicht entmutigen. Im Gegenteil: die Gastgeber erkannten mehr und mehr die Nachlässigkeit des bis dahin ungeschlagenen Tabellenführers und kämpfte sich vor allem über Treffer aus dem Rückraum wieder ins Spiel. „Wir hingegen kamen im Spiel nach vorne weiterhin nicht in den Tritt und haben unsere Vorgaben nicht umgesetzt“, beurteilt Kabuse die Leistung seines Teams.

Gut sieben Minuten vor Spielende hatte HTN das Spiel dann erstmals wieder zu seinen Gunsten gedreht und konnte sich seinerseits auf drei Tore (27:24, 29:26) absetzen. Durch die Treffer von Kessler und Marek Struß wurde das Spiel dann noch einmal eng. Drehen konnte der TVF das Spiel dann aber nicht mehr und ging letzten Endes verdient mit 28:29 als Verlierer vom Feld. Kabuse fasst zusammen: „In dem Spiel haben wir leider die wohl schlechteste Saisonleistung gezeigt. Wir haben deutlich unter unseren Möglichkeiten gespielt und eigentlich nie zu unserem Spiel gefunden“. Im Blick auf den weiteren Verlauf der Saison sagt er: „Die Niederlage ist absolut kein Beinbruch für uns, obwohl es vorher eine schöne Momentaufnahme war, ungeschlagen zu sein“. Er blickt trotzdem auf ein „starkes Jahr“ zurück, um im neuen Jahr mit noch mehr Engagement die Saison genauso erfolgreich weiterzuführen.

DER IMMOBILIENMARKT

Für uns immo nur mit Südbalkon.



Finde dein perfektes Zuhause |



neueruff.immowelt.de

immo erst zu immowelt.de

Immobilien-Gesuche

Junge Familie sucht ein EFH bis € 250.000,- in Neu Wulmstorf oder Neugraben, 100-150 m² mit 4-5 Zi. Tel. 0171/ 287 62 73

Bauplatz - Erbpacht, Leibrente, Kauf, gesucht von Privat! Tel. 040/ 790 75 96

Mehrfamilienhaus gesucht zum Kauf von Privat! Tel. 040/ 790 75 96

1-2 Familienhaus gesucht! Kauf, Miete, Leibrente, Erbpacht von Privat. Tel. 040/ 790 75 96

Gewerbe Grundstück - Pacht, Kauf, Leibrente, Erbpacht gesucht! Tel. 040/ 790 75 96

Immobilien-Verkauf

Nur für Kapitalanleger, 5 % p. a. Rendite einschl. AFA, 1 Fam. Haus in Marmstorf, Fernblick, Miete € 18.600,- p.a. NKM nach Mietanpassung 2019- Baujahr 2004, Wohnfläche/ Nutzungsfläche ca. 200 m², Wohnkeller m. Dusche u. WC, gr. Wohnküche im EG, Wohnzimmer m. Kamin, Gäste WC, gr. Flurbereich im OG 3 Zimmer m. Vollbad, DG ausbaufähig, dngl. Übernahme einer Hypothek von € 340.000,- möglich ohne persönlich Schuldübernahme oder Beitritt, ohne Bonitätsprüfung, ohne Zustimmung der Bank, Ablösung der Restschuld 2025, Zinsen 1,89 % p. a. Kündigungsausschluss. Kündigung nur bei Eigenbedarf möglich. Elektr. Toranlage, Carport, 2 Terrassen, Alarmanlage, Gasheizung, elektr. Rollläden, Energieausweis liegt vor, 1 a Zustand. Eigenkapital von € 280.000,- erforderlich, Kaufpreis € 620.000,- Schätzwert. Auskünfte von Privat unter: Chiffre 5000267, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Seevetal-Meckelfeld... Solide Kapitalanlage: Gepflegte Eigentumswohnung nahe des Meckelfelder Zentrums, 3 Zi., 71 m², Duschbad, EBK, sonnige Loggia, Keller, PKW-Stellplatz, Nettokaltmiete: 5.940,-€ p.a., Bj. 1971, Energieausweis in Erstellung. KP: 145.000,-€ Tel. 040/ 24 82 71 00 www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Nur für die große Familie, Landhaus/ Rosengarten-Nenndorf, 270 m² Wohnfläche, Einliegerwohnung im OG, 8 Zimmer, Kamin, Fußbodenheizung, elektr. Rollläden, Wohnkeller m. Fitnessraum, Kellerbar, Dusche und WC sep. Eingang Garage, Carport, elektr. Toranlage, Kameraüberwachung, Terasse 50 m², Grundstück 1.300 m² Parkähnlich angelegt, hochwertige Ausstattung, Einbauküchen, Gäste WC usw., Schätzwert € 870.000,- für € 798.000,- zu verkaufen. Bezugsfrei ab 1.7.19 von Privat. Chiffre 5000268, Der Neue RUF, Postfach 920252, 21132 Hamburg

Tostedt-Dohren... Großzügiges Ein- bis Zweifamilienhaus mit Weitblick, 7 Zimmer, 192 m², EBK, Vollbad, Gäste-WC, Keller, Doppelgarage, Südwest-Garten, Dachterrasse möglich, Bj. 1976, Energieausweis in Erstellung. Kaufpreis: 350.000,- € Tel. 040/ 24 82 71 00 www.von-wuelfing-immobilien.de

Buxtehude... Sonnige Penthouse-Whg., 3 Zi., 118 m², EBK, bodentiefe Fenster, Parkett, Vollbad, Gäste - WC, umlaufende Terasse, Kellerraum, Gartenmitbenutzung, Lift, 2 PKW-Stellplätze, Bj.2002, V:93 kWh/m² p.a., Kl. C, Gas-ZH., KP: 330.000 € Tel. 24 82 71 00, www.von-wuelfing-immobilien.de

Rosengarten-Ehestorf... Liebevoll gepflegte Doppelhaushälfte, 6 Zimmer, 170 m², EBK, Kaminofen, Gäste-WC, Vollbad, zwei Terrassen, PKW-Stellplatz, Bj. 1999, Energieausweis in Erstellung. KP: € 495.000,- Tel. 040/ 24 82 71 00, www.von-wuelfing-immobilien.de

Ehestorf-Alvesen... Kuscheliges Haus in gesuchter Lage, 5 Zimmer, 140 m², EBK, zwei Bäder, Gäste-WC, Vollkeller, Bj.1967, Energieausweis ist in Erstellung. KP: 390.000,- € Tel. 24 82 71 00, www.von-wuelfing-immobilien.de

Vermietungen

Winsen, 3-Zi.-Whg. , ab ca. 71 m², Balkon, mtl. ab € 343,- + NK, V: 103,2 kWh, E. Bj: 1974 von privat. **Gratisprospekt: 05862/ 975 50**

Sonntags im Museum

■ (pm) Ehestorf. „Sonntags im Museum“ erleben Besucher am Kiekeberg künftig noch mehr Vorführungen aus dem Alltag der letzten Jahrhunderte. An 33 Sonntagen von Januar bis Dezember entdecken sie altes Handwerk, historisches Kochen, Handarbeiten, Spiele, Landwirtschaftliches und das Leben der Nachkriegszeit. Vorführer und Besucher kommen ins Gespräch. Die Reihe beginnt Sonntag, den 6. Januar, von 10 bis 18 Uhr unter dem Motto „Handgemacht!“. Der Eintritt beträgt 9 Euro, für Besucher unter 18 Jahren ist er frei.

„Mit ‚Sonntags im Museum‘ bieten wir noch mehr Vorführungen und Kulturgeschichte zum Anschauen und Erleben“, freut sich Museumsdirektor Stefan Zimmermann. „Jeder Sonntag wird anders – für Groß und Klein ist etwas dabei.“ Erster Termin im Jahr 2019 ist der 6. Januar: Thema von 10 bis 18 Uhr: „Handgemacht!“ Schmieden, Spinnen und Weben.“

Eines der besten Ergebnisse der Unternehmensgeschichte

Aurubis schlägt nach sehr erfolgreichem Geschäftsjahr erneut erhöhte Dividende vor

■ (pm) Peute. Das Geschäftsjahr 2017/18 hat das Aluminiumwerk Aurubis mit einem sehr guten operativen Ergebnis von 329 Millionen Euro (Vorjahr 298 Mio. Euro) abgeschlossen. Damit erfüllte das Multi-Metall-Unternehmen seine zum Geschäftshalbjahr erhöhte Prognose. „Positiv auf das Ergebnis wirkte ein höherer Konzentratdurchsatz aufgrund guter Performance der beiden Standorte Hamburg und Pirdop (Bulgarien)“, so ein Aurubis-Sprecher. Das Vorjahresergebnis war noch belastet durch einen geplanten Wartungsstillstand im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2016/17. Weiter stützen das Ergebnis deutlich gestiegene Raffinerielöhne für Altkupfer bei gutem Angebot, verbesserte Schwefelsäureerlöse durch deutlich gestiegene Absatzpreise und ein höheres Metallmehrausbringen bei gestiegenen Kupferpreisen. Auch die Absatzmärkte entwickelten sich positiv: Sowohl bei Gießwalzprodukten als auch bei Flachwalzprodukten konnte

Aurubis die Absätze im abgelaufenen Geschäftsjahr steigern. Nicht zuletzt trugen erneut positive Effekte aus dem Effizienzsteigerungsprogramm zum guten Ergebnis bei. „Das Ziel von weiteren 30 Millionen Projekterfolg im Geschäftsjahr 2017/18 wurde voll erreicht“, stellte Jürgen Schachler, Vorstandsvorsitzender der Aurubis AG, fest. Er bilanzierte: „2017/18 war für uns ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Wir haben eines der besten operativen Ergebnisse der Unternehmensgeschichte erreicht, der Konzentratdurchsatz lag auf Rekordniveau und auch das Segment FRP entwickelt sich sehr erfreulich. Dies alles spiegelt sich in dem im Vergleich zum Vorjahr erneut gestiegenen Dividendenvorschlag von 1,55 Euro wider.“ Branchenprognosen deuten jedoch weiterhin auf ein insgesamt gutes Marktumfeld und eine stabile Kupfernachfrage hin. Weiterhin hat der Aufsichtsrat der Aurubis AG beschlossen, dass der Vorstandsvorsitzende Jürgen

Schachler mit Ablauf seines Vertrages am 30. Juni 2019 aus dem Unternehmen ausscheidet. Unter der Führung von Jürgen Schachler hat der Aurubis-Konzern we-

sentliche Schritte unternommen, um seine Erfolge nachhaltig zu sichern und weiter wachsen zu können. Dazu gehören unter anderem die Entwicklung der Vi-

sion 2025 und die daraus abgeleitete Strategie, welche die konsequente Weiterentwicklung zum Multi-Metall-Anbieter vorsieht.

Wer die richtige Zeitung liest,
spart bares Geld*
der neue RUF
Die Lokalisierung zum Wochenende in Hamburgs Süden
*z.B. beim Einkaufen

Cavalluna: „Welt der Fantasie“

Europas beliebteste Pferdeshow



In eine Welt der Fantasie entführt die neue Show.

Foto: Cavalluna

■ (pm) Hamburg. Mit Standing Ovations und tosendem Applaus wird Woche für Woche die neue Cavalluna-Show „Welt der Fantasie“ vom Publikum gefeiert. Das gesamte Team freut sich darauf, mit dem neuen Programm diverse Arenen Deutschlands und Europas zu erobern. Mit insgesamt 34 Städten ist die diesjährige Tournee die größte der letzten Jahre und schließt nun mit dem neuen Namen Cavalluna an die Erfolge der vorangegangenen Saisons an – am 5. Januar (15 Uhr und 20 Uhr) und 6. Januar (16 Uhr + 18.30 Uhr) auch in der Barclaycard Arena.

VERLOSUNG!

likum gemeinsam mit einer inspirierenden Geschichte: Der junge Tahin entflieht seinem Alltag in eine Welt, in der seine Wünsche und Träume wahr werden. Doch als er der schönen Naia begegnet, steht ihm eine große Herausforderung bevor: Er muss lernen, auf das Schicksal und auf sich selbst zu vertrauen. Denn nur so kann es Tahin gelingen, sein Glück zu finden...

In der Tradition aus 15 Jahren gastiert Europas beliebteste Pferdeshow in diversen europäischen Metropolen: Erstmals unter dem Namen Cavalluna unterwegs, präsentieren die beliebtesten Equipen und das langjährige Team hinter den Kulissen das bekannte Showformat in gewohnt hoher Qualität. Die einzigartige Symbiose aus melancholisch-schönen Momenten, rasanter Action, witzigen Comedy-Nummern und eleganten Dressurdarbietungen ist ein Highlight für alle Besucher. Eintrittskarten gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen sowie unter www.cavalluna.com und unter Tel. 01806 733333. Darüber hinaus verlost der Neue RUF für die Vorstellung am 6. Januar 18.30 Uhr 3 x 2 Eintrittskarten. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Freitag, 28. Dezember eine E-Mail mit dem Betreff „Cavalluna“ an verlosung@neueruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

DER STELLENMARKT

Hamburger Flächen-Reinigung
Für die Saison 2018/2019 suchen wir **Mitarbeiter für den Winterdienst** im Landkreis Harburg und allen Hamburger Stadtteilen
– selbstständig als Subunternehmer
– Minijobber / Rentner / Studenten auf 450-€-Basis
Vergütung 120 € bis 200 € je Einsatz. Wir garantieren 2000 € pro Saison.
Bewerbung bitte an Herrn Frahm 040/768 40 81 oder D.Frahm@hfr-hamburg.com
Pulvermühlenweg 15 | Tel. 040/768 40 81 | 21217 Seevetal
Fax 040/768 32 02

Kommissionierer m/w
für Neu Wulmstorf per sofort gesucht!
Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card!
mainplan Hamburg GmbH
Winsener Str. 64, 21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Staplerfahrer m/w
per sofort gesucht.
Bei uns erhalten Sie eine Profi-Card!
mainplan Hamburg GmbH
Winsener Str. 64, 21077 Hamburg
Tel. 040-21 99 62 4-0
info@mainplan.de

Wir suchen Sie in Hamburg
Kommissionierer m/w – auch ohne Erfahrung
Staplerfahrer m/w – auch ohne Erfahrung
Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle mit übertariflicher Bezahlung + Sonderleistung (Proficard, Fahrdienst etc.)
PERSONALHAUS HAMBURG SÜD
Herr Mustafa Yagan
040-55 00 656 0
Yagan@personalhaus-hhs.de

HAMBURG SUCHT!
BEZIRKSAMT HARBURG
Das Bezirksamt Harburg sucht – schnellstmöglich und in Vollzeit – für eine unbefristete Beschäftigung im Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, einen
TECHNISCHEN SACHBEARBEITER (M/W)
Revierleistungsassistent in der Straßenunterhaltung (E 9 TV-L)
Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter www.hamburg.de/stellensuche.
Bitte geben Sie bei „Behörde“ Bezirksamt Harburg ein.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Hamburg

Unser Unternehmen ist auf die Auslieferung von Neumöbeln beim Endkunden im Raum Hamburg spezialisiert. Wir suchen per sofort und unbefristet motivierte, qualitäts- und serviceorientierte
Krautfahrer/innen mit Führerschein Kl. C1/B
Bei uns erhalten Sie eine pünktliche und übertarifliche Bezahlung + Zulagen, Urlaubs- und Weihnachtsgeld.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
HMS – HAMBURGER MÖBEL SERVICE GmbH
Bredowstraße 6 • 22113 Hamburg • Frau Friedrich • Tel. 040 7341898-20
gerne auch per E-Mail an: Petra.Friedrich@Hamburger-Moebelservice.de

elis
Als in Europa führende internationale börsennotierte Unternehmensgruppe mit einem Umsatz von 3 Milliarden Euro, 440 Niederlassungen und mehr als 45.000 Mitarbeiter/innen in 28 Ländern in Europa und Südamerika bieten wir 400.000 Kunden textile Dienstleistungen für die Branchen Hotellerie, Gesundheitswesen und Industrie an. In Deutschland beschäftigen wir ca. 5.500 Mitarbeiter/innen an 40 Standorten. Werden Sie Teil unserer Erfolgsgeschichte.
Zu sofort suchen wir für unseren Kunden mit Standort in Hamburg-Hammerbrook eine engagierte Persönlichkeit als
Mitarbeiter (m/w) im Wäscheservice
als geringfügige Beschäftigung
Ihre zukünftigen Aufgaben:
• Versorgung der Kunden mit Frischwäsche sowie Entsorgung der Schmutzwäsche
• Vertretung der Mitarbeiter/Innen bei Urlaub und Krankheit
Das bringen Sie mit:
• Freundliche und kundenorientierte Arbeitsweise
• Eigenständigkeit
• Flexibilität
Wir bieten Ihnen:
• Einen abwechslungsreichen, sicheren Arbeitsplatz in einem wachsenden Unternehmen
• Angenehme, kollegiale Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen Umfeld und einem professionellen, motivierten Team
• Umfassende Einarbeitung
Elis wählen heißt Wertschätzung aller Mitarbeiter/innen, unabhängig von Ihrer Herkunft oder Ihres Dienstgrades.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen. Senden Sie uns Ihre Bewerbung **per Email an de-glinde.jobs@elis.com** unter Angabe der folgenden Kennziffer **GLIWA918** und Ihres möglichen Eintrittsdatums.
Datenschutzhinweise zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter folgendem Link: www.berendsen.de/datenschutz
Unternehmensgruppe Elis
Berendsen GmbH • Ansprechpartnerin: Sybille Ruppert
Otto-Hahn-Straße 4 • 21509 Glinde • de-glinde.jobs@elis.com
www.elis.com • www.corporate-elis.com/en/careers-space

WALDKLINIK JESTEBURG
ZENTRUM FÜR REHABILITATION
Sie sind Ärztin/Arzt und suchen nach Veränderung?
Diese finden Sie hier mit einer neuen interessanten Aufgabe im Rahmen der Rehabilitationsmedizin.
Wir suchen zum für Sie nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n Ärztin/Arzt** mit Interesse an einer engen Überschneidung der Fachgebiete Orthopädie und Neurologie. Im Bereich Neurologie besteht eine Weiterbildungsmöglichkeit für 18 Monate.
Melden Sie sich bei uns – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Richten Sie diese – gern per E-Mail – an:
Waldklinik Jesteburg
Herrn Dr. Neunzig, Ärztlicher Direktor
Neunzig@waldklinik-jesteburg.de
Kleckerwaldweg 145, 21266 Jesteburg
04183 / 799 - 113
www.waldklinik-jesteburg.de

Servicekraft für Vulkan
in Harburg gesucht!
Sie sind freundlich und zuverlässig?
Dann bewerben Sie sich unter:
personal@vulkan-casino.de
(030 53 00 05 50 40 Fr. Andresen)

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für den Einsatzort **MMM - Hamburg -**
Zuverlässige **Mitarbeiter** für die **Auslieferung und Montage von Neumöbeln**
Wir bieten entsprechende Einarbeitung und unbefristete Arbeitsverträge!
Bewerber mit Führerschein aus handwerklichen Berufen
telefonisch: 034293 - 4771 300
online: www.mmm-service.de
eMail: bewerbung@mmm-service.de
MMM Transport GmbH
Naunhofer Str. 9 A - 04683 Naunhof OT Eich

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Kompetenz und Erfahrung
Wir sind fachkundiger Partner von Energieversorgungsunternehmen, Industrie und öffentlicher Hand. Wir stehen für jahrzehntelange Erfahrung in der Errichtung und Verhandlungen mit Auftraggebern, Behörden und Lieferanten, Bauabnahmen; Kontrolle und Lenkung der wirtschaftlichen Baustellenergebnisse, Reklamationsbearbeitung, Dokumentation
Wir suchen für den **Raum Norderstedt** für sofort in Festanstellung eine/n
• **Bauleiter/-in / Projektleiter- /in für die Bereiche Strom/Kommunikation/ (Gas/Wasser)**
Aufgabenstellung: Arbeitsvorbereitung, Abwicklung und Organisation der Baustellen, wie z.B. Personal- und Geräteplanung, sowie Aufmaßerstellung, Baubegehungen und Verhandlungen mit Auftraggebern, Behörden und Lieferanten, Bauabnahmen; Kontrolle und Lenkung der wirtschaftlichen Baustellenergebnisse, Reklamationsbearbeitung, Dokumentation
Ihr Profil: abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Techniker/in oder handwerkliche Meisterausbildung, Berufserfahrung ist von Vorteil, Kenntnisse in MS Office, Deutsch in Wort und Schrift, Technisches Verständnis, Führerschein
Wir bieten: Leistungs- und aufgabengerechtes Gehalt; u.a. Dienstwagen mit der Möglichkeit zur privaten Nutzung
Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
IMD GRUPPE
Infrastrukturanlagen Montagedienstleistung GmbH, Personalwirtschaft
Raiffeisenstr. 2, 31275 Lehrte-Ahlten,
E-Mail: sabine.werner@imd-gmbh.net, Telefon: 05132/8699-70

Anzeige

Flexible Lösungen für ein sicheres Zuhause

Gollnast: Überwachungs- und Sicherheitsprodukte

■ (mk) Neu Wulmstorf. Neu Wulmstorf/Daerstorf. Der Schutz der eigenen vier Wände hat für viele Menschen höchste Priorität. Denn die Gefahr von Einbrüchen, Bränden oder Wasserschäden ist sehr real.

Gollnast System-Anlagen (Am Felde 5, 21629 Neu Wulmstorf, Tel. 040 7002785, Fax 040 7008135, www.gollnast.de und info@gollnast.de) bietet ein umfangreiches Portfolio an Überwachungs- und Sicherheitsprodukten für jeden Gebäudetyp. Motorisierte Rollläden sind der zentrale Grundstein eines sicheren Zuhauses. In geschlossenem Zustand schützen sie Fenster und Terrassentüren vor gewaltsamem Zutritt. Dank der integrierten Doppelscheibenbremse halten unsere Rolllädenantriebe einem manuellen Hochschiebedruck von über 100 Kilogramm stand. Ihr ganzes Potenzial entfalten sie aber erst als Teil einer vernetzten Automatisierungslösung. Hier setzt die innovative Smart Home Steuerungen Maßstäbe. Über eine kleine Steuerbox verknüpft sie mehr als 200 Produkte zu zeit- und sensorbasierten Wohn- und Sicherheitsszenarien. Steh- und Deckenlampen lassen sich problemlos per Funkzwischenstecker oder Unterputzempfänger einbinden. So wirkt das Zuhause auch während der Abwesenheit der Bewohner belebt – potenzielle Einbrecher werden abgeschreckt. Es gibt bereits Clevere All-in-One Sicherheitslösungen Speziell für den Schutz von Wohnungen und Reihenhäusern. Die All-in-One Alarmanlage ist mit FullHD-Kamera, integrierter Bewegungsmelder,

Mikrofon und 90-Dezibel-Sirene erfasst zuverlässig jeden Eindringling. Im Gefahrenfall schlägt die Sirene Alarm und gleichzeitig erhalten die Besitzer eine Push-Benachrichtigung mit Videolink zur Alarmverifizierung auf ihr Smartphone. Und auch um die Privatsphäre braucht man sich keine Sorgen zu machen – die motorisierte Kamerablende schließt beim Heimkommen automatisch.

Maßgeschneiderte Erweiterungsmöglichkeiten

Über 70 Prozent der Einbrecher gelangen durch Fenster, Balkon- oder Terrassentüren ins Gebäude. Für einen noch gezielteren Schutz der Fenster und Türen lässt sich die Anlage mit den Öffnungs- und Vibrationssensoren erweitern. Diese werden einfach auf die Fenster- oder Türrahmen geklebt und verhindern Einbrüche bereits im Anfangsstadium. Dabei kann der intelligente Erschütterungssensor sogar zwischen „normalen“ Erschütterungen – beispielsweise durch einen Fußball – und denen eines echten Einbruchversuchs unterscheiden. Eine Innenkamera mit 8-fach Digitalzoom, zusätzliche Bewegungsmelder sowie eine Außenkamera runden das Angebot ab. Das Sicherheitspaket kann kompatibel sein, da sich bei einem Einbruchversuch alle Rollläden automatisch schließen und die Lichter einschalten. Inbetriebnahme leichtgemacht: Über eine App ist das System in wenigen Minuten voll funktionsfähig.

Proaktiver Rundumschutz im vernetzten Zuhause

Für größere Häuser und den zusätzlichen Schutz des Gartens gibt es eine neue Gefahrenwarnanlage. Sie bietet ihren Nutzern einen proaktiven Rundumschutz. Kernstück des AllroundAlarmsystems ist eine Basisstation mit integrierter SIM-Karte, die sämtliche Komponenten flexibel miteinander vernetzt. Je nach Bedarf können bis zu 100 Innen- und Außenbewegungsmelder, Öffnungsmelder, Kameras, Sirenen, Rauchwarnmelder, Wassermelder sowie kabelgebundenes Zubehör eingebunden werden. Mit der zugehörigen App lassen sich im Handumdrehen verschiedene Alarmmodi und Szenarien einstellen.

Sicher ist sicher: Beim Verlassen des Hauses erinnert die intelligente Aktivierungsfunktion, den Alarm scharf zu schalten. Auf den digitalen Wächter ist Verlass – sobald sich ein Unbefugter in die gesicherte Zone vorwagt, spielt die neue HD-Außenkamera eine individuelle Sprachwarnung ab. Wenn der Eindringling nicht darauf reagiert, ertönt die in die Kamera integrierte 110-Dezibel-Sirene und das Blitzlicht sorgt für zusätzliche Abschreckung. Gleichzeitig fahren die vernetzten Rollläden herunter und die Beleuchtung geht an. Der Schutz der eigenen vier Wände hat für viele Menschen höchste Priorität. Denn die Gefahr von Einbrüchen, Bränden oder Wasserschäden ist sehr real.

Wir bieten ein umfangreiches Portfolio an Überwachungs- und Sicherheitsprodukten für jeden Gebäudetyp. Optional kann ein privater Sicherheitsdienst mit der Kontrolle vor Ort beauftragt werden.



Strahlende Kids in der Kita Bissingstraße

■ (pm) Heimfeld. Was für ein tolles Erlebnis für die Kinder der Kita Bissingstraße in Heimfeld! Das HSV-Maskottchen Dino Hermann hat bei seiner großen Kindergarten-Tour auch in Heimfeld Halt gemacht. Bevor der Dino die Rautenkids überraschte, wurde den kleinen HSVern zunächst die „Traumtor“-Geschichte aus dem HSV-Buch „Dino Hermanns lustige Abenteuer“ vorgelesen.

Das HSV-Maskottchen erzielt in der Geschichte ein entscheidendes Tor für den HSV, wacht aber anschließend auf und bemerkt, dass es leider nur ein Traum war. Da Hermann laut der Geschichte nun wach war, riefen die Kinder laut nach ihm, und plötzlich stand das Maskottchen vor den begeisterten Kids. Danach wurde gemeinsam mit Hermann die Dino-Weihnachtsgeschichte interaktiv vorgelesen. Zum Abschluss hat der Dino zusammen mit den kleinen HSVern zu seinem Lieblingslied „Du bist der HSV“ getanzt. Ein echtes Highlight für die Kids



Dino Hermann vor der Kita Bissingstraße Foto: HSV

Seit über 45 Jahren

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollläden-, Sonnen-
und Watterschutztechnik

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

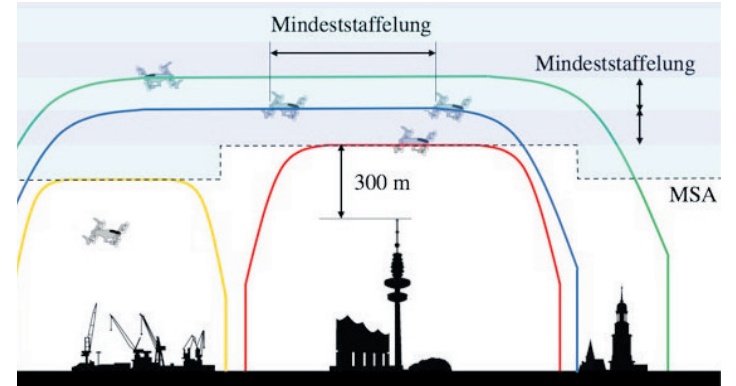
Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

Mit dem Lufttaxi ans Ziel

TUHH entwickelt Konzept

■ (pm) Harburg. Wie sieht der Hamburger Verkehr der Zukunft aus? Wird es neue Transportmittel geben? Mit welchen Herausforderungen ist die künftige Mobilität konfrontiert?

mit würde der Luftverkehr auf 4.500 Flüge pro Tag in Hamburgs Stadtgebiet ansteigen. Für das Mobilitätskonzept haben TUHH-Wissenschaftler Studien zu Hamburgs aktuellem Luft-



Das Institut für Lufttransportsysteme der Technischen Universität Hamburg (TUHH) hat ein Mobilitätskonzept in der 3. Dimension für die Metropolregion Hamburg entwickelt. Pendlern und Reisenden können demnach schon bald mit dem Lufttaxi an ihr Ziel kommen. Das Konzept leistet einen wissenschaftlichen Beitrag zur Zukunftsentwicklung der Hamburger Mobilität.

Lufttaxi und unbemannte Flugsysteme sind keine Zukunftsmusik mehr. Das wissenschaftliche Konzept der TUHH zeigt, dass ein Prozent der rund 500.000 Pendlerinnen und Pendlern in Hamburg auf Alternativen in der Luft umsteigen könnte. Da-

verkehr, zu zuverlässigen Routenführungen der künftigen Luftfahrzeuge sowie zu verschiedenen Interessensgruppen durchgeführt. „Die bisherigen Ergebnisse unseres Konzepts zeigen, dass aus technisch-betrieblicher Perspektive ausreichend Kapazitäten gegeben sind, diese neue Transportform auch in Hamburg zuverlässig und sicher zu realisieren“, erklärt Professor Volker Gollnick, Leiter des Instituts für Lufttransportsysteme an der TUHH.

Im nächsten Schritt wird das Mobilitätskonzept um konkrete und detaillierte Flugkorridore sowie um Kommunikations- und Führungsinfrastrukturen erweitert werden.

FAMILIENANZEIGEN

SEIT 1895

HARBURG 040/77 35 62
MECKELFELD 040/768 99 445
MASCHEN 04105/67 58 38
WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

Statt Karten

*Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen,
habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich immer bei euch.*

Renate Meyer
geb. Hennigs
* 8. Mai 1931 † 12. Dezember 2018

In Liebe und Dankbarkeit
Marion und Familie
Christian
Claudia und Familie
Marlis, Jürgen und Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag,
dem 4. Januar 2019, um 12:30 Uhr,
auf dem Heidefriedhof Neugraben, statt.

Redaktionsschluss: Donnerstag 17.00 Uhr

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Karlheinz (Heinzi) Eckert
* 28. April 1926 † 26. November 2018

Die Familie
**Heino und Rosel
Faye und Thomas
mit Bennet, Yuma und Lanie
Oliver mit Flurina
Ilka**

Finkenwerder
Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*
Franz Kafka

-Endlich ist sie erlöst-

Ursula "Uschi" Ehlers
geb. Tamaska
* 7. November 1944 † 18. Dezember 2018

Wir werden Dich vermissen
Manfred
Kai und Bettina
Sandra und Michael
Robert
und alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 8. Januar 2019,
um 13:30 Uhr, in der Kapelle des Friedhofes Sinstorf,
Sinstorfer Kirchweg 23, 21077 Hamburg, statt.

Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof
Am Frankenberg.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um
eine Spende für den Hospizverein Hamburger Süden e.V., IBAN:
DE50 2075 0000 0010 0085 22, Kennwort: Ursula Ehlers.

*Familienanzeigen
im Neuen Ruf*

Sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern!
Tel. 040/70 10 17-0

**Anzeigenschluss
Donnerstag 17.00 Uhr**

Café
Beerental

Direkt am Neuen Friedhof Harburg
Familienfeiern bis zu 78 Personen
Besuchen Sie unsere Website!
Beerentalweg 46-21077 Hamburg
persönl. Infos: ☎ 0171 381 7395 www.cafe-beerental.de

Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen
angenehme Stunden in fröhlicher und
besinnlicher Runde im Kreis der Familie,
aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Mitarbeitern und
Angehörigen eine schöne Adventszeit,
ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue
Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Frank Kirste und Team

Nachweislich wirksam und gut verträglich

Erkältungen natürlich behandeln

■ (mk) Lohnweiler. Erkältungen werden in den meisten Fällen von Erkältungsviren ausgelöst. Jetzt die chemische Keule auszupacken, ist nur selten notwendig und wird von vielen Deutschen aus gutem Grund abgelehnt. Denn natürlich wirkende Erkältungsmittel haben in bestimmten Fällen den Vorteil, dass sie nicht nur die Symptome lindern, sondern bei sehr guter Verträglichkeit auch die körpereigenen Selbstheilungskräfte stärken können.

Erkältungen werden nahezu ausschließlich durch Viren ausgelöst. Da Antibiotika gegen Viren nicht wirken, wäre der wohl beste Erkältungsschutz eine Stärkung des körpereigenen Immunsystems, um die Attacken der Erkältungsviren frühzeitig selbst abzufangen. Immer wieder kommt zu diesem Zweck ein einzigartiger, aus drei natürlichen Wirkstoffen zusammengesetzter Trikomplex (Meditonsin, rezeptfrei, Apotheke) zur Anwendung. Er lindert nicht nur schnell und zuverlässig die typischen Erkältungs-

symptome, sondern aktiviert auch die körpereigenen Selbstheilungskräfte. Und genau dieser ganzheitlich stärkende Effekt dieser besonderen Erkältungsmedizin ist entscheidend für die schnelle und gezielte Bekämpfung des Infekts. Schon bei den ersten Anzeichen eingenommen, kann sich der Verlauf der Erkältung deutlich verkürzen und sogar das vollständige Ausbrechen der Erkältung verhindern lassen. Die Wirksamkeit ist durch eine Vielzahl wissenschaftlicher Untersuchungen gut belegt.

Studie zeigt – „natürlich“ wirkt

Eine der wichtigsten Studien zur Wirksamkeit dürfte eine erst vor wenigen Jahren durchgeführte große Apothekenstudie mit über 1000 Erkältungspatienten sein. Alle Teilnehmer behandelten ihre grippalen Infekte auf Rat der Studie begleitenden Apotheken mit diesem speziellen Komplexmittel. Am Ende der Studie¹ waren 90 Prozent der Patienten mit der Wirkung sehr zufrieden oder zufrieden,

würden das Präparat wieder anwenden und auch selbst aktiv an Freunde und Bekannte weiter empfehlen. Bei der Frage nach der Verträglichkeit bewerteten sogar 97% der Patienten die untersuchte Erkältungsmedizin mit gut bis sehr gut. Ein weiterer, entscheidender Vorteil einer Meditonsin-Therapie dürfte die Eignung für die ganze Familie sein. Da das Präparat bereits für Kinder ab einem Jahr zugelassen ist, können Familien damit die berüchtigte Ansteckungskette unterbrechen. Denn oft kommt der Nachwuchs mit triefender Nase aus der Schule oder aus dem Kindergarten – und schon ist innerhalb weniger Tage die ganze Familie infiziert. Eine wissenschaftlich gut belegte Wirkungsweise, jahrzehntelange positive Erfahrungen und eine unschlagbare Familientauglichkeit – kein Wunder, dass so viele Menschen zu Stammverwendern dieser Erkältungsmedizin wurden und ihr bis heute treu geblieben sind.

¹) Gerke P., Schäkermann M., 2015: Meditonsin bei Erkältung und grippalem Infekt (Anwendungsbeobachtung an 1.115 Patienten). Pharm. Ztg., 160. Jahrgang, 42. Ausgabe, S. 44–48. Achtung: Der Neue Ruf verlost Regenschirme, damit man auch in der nasen Jahreszeit immer trockenen Fußes von A nach B kommt. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 9. Januar 2019 eine Mail mit dem Betreff „Erkältung“ an m.koltermann@neueruf.de oder eine Postkarte mit dem Stichwort und der vollständigen Adresse (auch Telefonnummer) an Bockbeck Medienmanagement, Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!



Bei Erkältungen muss es keineswegs immer die chemische Keule sein. Eine natürliche Erkältungsmedizin ist aufgrund ihrer Wirksamkeit und Verträglichkeit jetzt besonders gefragt. Foto: Knut Wiarda/stock.adobe.com



Kabarett und Jazzmusik für die Menschenrechte

Ein Abend mit Kabarett und Jazzmusik



Kabarettgruppe Notausgang, Jazzgruppe The missing fourth und Amnesty International Süderelbe.

Foto: Amnesty International Süderelbe

■ (pm) Harburg. Unter dem Motto „Kabarett und Jazzmusik für die Menschenrechte“ stand am 10. Dezember der Abend des Internationalen Tages der Menschenrechte im Gemeindesaal der St. Johannis-Kirche. Den „70. Geburtstag“ der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, die am 10. Dezember 1948 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet worden war, nahm die Harburger Gruppe von Amnesty International zum Anlass, mit Wort und Musik auf die Wichtigkeit der Menschenrechte hinzuweisen.

„Vor siebzig Jahren verabschiedeten die Vereinten Nationen diese

mutige Erklärung, noch unter dem Eindruck des Zweiten Weltkriegs“, so eröffnete Kirsten Niemann, Gruppensprecherin der Amnesty-Gruppe Süderelbe, den Abend. „Heute wäre das vermutlich nicht mehr möglich, wenn wir sehen, wie schwer es denselben Vereinten Nationen heute fällt, eine gemeinsame Erklärung abzugeben“, schlug sie den Bogen zur derzeitigen Diskussion um die Unterzeichnung des Migrationspakts in Marrakesch.

Dann startete der unterhaltsame Teil des Abends. Die Kabarettgruppe „Notausgang“ erntete viele Lacher der etwa 30 Zuschauer, als

sie mit schwarzem Humor zum Beispiel die Verantwortung Deutschlands an den bewaffneten Konflikten dieser Welt, zum Beispiel durch Waffenexporte, deutlich machten. Abgerundet wurde der Abend von der Jazzcombo „the missing fourth“ mit Jazzklassikern wie „Honey-suckle Rose“, „Tin Roof Blues“ und „Night Train“.

Am 10. Dezember 1948, also genau vor siebzig Jahren, wurden von den Vereinten Nationen in 30 Artikeln die Menschenrechte festgeschrieben. Menschenrechte sind angeboren, unveräußerlich, universell und unteilbar. Sie sind zu jeder Zeit und für alle Menschen gültig.

Wintergenuss – bio & regional

■ (pm) Harburg. „Gibt es norddeutsches Gemüse im Winter? Wenn ja, was lässt sich daraus Leckeres zubereiten?“ „Erkundung Sie mit uns die bioregionale Winterküche“ lautet das Thema eines Kursangebots der Evangelischen Familienbildung im „Im Haus der Kirche“, Hölertwiete 5. Die Leitung hat der Ökotrophologe Tobias Kahrmann. Der Kurs findet am Dienstag, 8. Januar von 18-21.30 Uhr statt.

„Hobbykochen nur für Männer“ heißt es dann an drei Abenden vom 10.-24. Januar (immer donnerstags) jeweils von 19-22 Uhr. Die Leitung hat die Hauswirtschafterin Kerstin Ortman. Zwölf Personen kochen und schlemmen zusammen. Anmeldungen unter www.fbs-harburg.de

Aquarellmalen für Senioren

■ (pm) Harburg. Wer Farben mag und gerne malt, ist in dieser Gruppe am richtigen Platz: Jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat von 14.30 bis 17 Uhr trifft sich ein kleiner Kreis von Senioren zum Aquarellmalen im Aufenthaltsraum in der DRK-Service-Wohnanlage Milchgrund, Homannstr. 15. Die Gruppe freut sich über weitere Teilnehmer, die in gemütlicher und geselliger Atmosphäre kreativ sein möchten. Das erste Treffen im neuen Jahr findet am Mittwoch, 9. Januar, statt. Aquarellfarben und Papier sollte mitgebracht werden. Nach dem Malen gibt es die Möglichkeit, in der Gruppe über die Bilder zu sprechen. Die Teilnehmer werden um einen Kostenbeitrag von 2 Euro pro Treffen gebeten. Informationen und Anmeldungen im DRK-Büro, Tel. 792 70 71.

Radverkehr in Hamburg: Mehr Radwege und Velorouten, guter Service und neues StadtRAD

„Fahrradwerkstatt“ tagte unter Vorsitz von Bürgermeister Tschentscher

■ (pm) Wilhelmsburg. Die diesjährige „Fahrradwerkstatt“, eine Zusammenkunft des Bündnisses für Radverkehr, dem unter anderem Vertreter der Fachbehörden, der Bezirke und städtischer Verkehrsunternehmen angehören, hat am Mittwoch über die Maßnahmen der Radverkehrsförderung in Hamburg beraten und einen Ausblick auf das kommende Jahr gegeben. Behandelt wurden die Themen Infrastruktur, Service (Leihradsystem StadtRAD, Fahrradparken mit bike+ride, Winterdienst) und Kommunikation. StadtRAD startet mit einem neuen und erweiterten Angebot (unter anderem mit E-Leih-Lastenrädern und weiteren Stationen) und führt eine Sicherheitskampagne durch.

Bürgermeister Tschentscher stellte im Energiebunker Wilhelmsburg ein neues StadtRAD vor, das komfortabler zu bedienen ist (Bedienung am Lenker statt bisher am Hinterrad, neues Schloss) und ab Februar 2019 in den bestehenden StadtRAD-Stationen eingesetzt wird. Gemeinsam mit Verkehrsstaatsrat Andreas Rieckhof und Hamburgs Radverkehrs-Koordinatorin Kirsten Pfäue präsentierte er die aktuellen Maßnahmen der Radverkehrsförderung des Senats auf einem „Multi-Touchtable“. Das Tool dient der Koordination, Planung und dem Controlling der Maßnahmen. Der Aktuelle Fortschrittsbericht zur Radverkehrsstrategie wird im Internet veröffentlicht (www.hamburg.de/hamburg-auf-dem-weg-zur-fahrradstadt/2995602/radverkehrsstrategie-ziele/). Tschentscher:

„Die Radverkehrsstrategie des Senats soll allen Bürgerinnen und Bürgern eine komfortable und sichere Teilnahme am Radverkehr in Hamburg ermöglichen. Seit 2011 wurden über 200 km neue Radwege fertiggestellt. Das Netz an Velorouten für ein schnelles Fahrradfahren über längere Strecken wird ausgebaut. Das StadtRAD-Angebot wird ausgeweitet und verbessert. Mit einer Sicherheitskampagne soll auf die Bedeutung und Verpflichtung hingewiesen werden, mit Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer Rad zu fahren und sich an die Regeln der Straßenverkehrsordnung zu halten.“

Der StadtRAD-Zeitplan sieht folgendes vor:

- Januar 2019: Betriebspause für Umrüstung des Systems
- Februar 2019: Systemstart
- Frühjahr 2019: Integration von 20 Leih-Lastenrädern an 20 bestehenden Stationen (Entnahme und Rückgabe an derselben Station)
- 2019 bis ca. 2022: schrittweise Systemerweiterung

Außerdem ist vorgesehen:

- vollständige Erneuerung und schrittweise Vergrößerung der Fahrradflotte von derzeit 2.450 auf ca. 4.500 Fahrräder
- Vollabdeckung des Hamburger Stadtgebiets, d.h. alle S- und U-Bahn-Haltestellen sowie Stadtteil- und Ortsteilzentren durch schrittweise Erweiterung auf bis zu 350 Stationen
- erste halbe Stunde weiterhin kostenlos
- elektrisch unterstützte Leih-Lastenräder für den Transport von



Bürgermeister Tschentscher stellte ein neues StadtRAD vor, das komfortabler zu bedienen ist. Foto: DB Connect

Kindern und Gütern, zunächst 20 Leih-Lastenräder mit Erweiterung des Angebots auf bis zu 70, einschließlich Reservierungsoption – deutschlandweit das erste öffentliche Fahrradleihsystem mit Integration von elektrischen Leih-Lastenrädern.

Die Vertragslaufzeit endet am 31. Dezember 2028. In Hamburg wurde mit Unterzeichnung des Bündnisses für den Radverkehr im Jahr 2016 ein weitreichender Prozess in Gang gesetzt, um die Bedingungen für das Fahrradfahren zu verbessern. Dazu zählen der Ausbau der Infrastruktur (insbesondere der Neubau von Radwegen und Velorouten) sowie der Ausbau der Serviceangebote wie das Fahrradleihsystem StadtRAD und

hochwertige Abstellanlagen (b+r-Anlagen). Sicherheits- und eine Marketingkampagnen sollen diese Maßnahmen kommunikativ begleiten.

Der Neubau von Velorouten wartet mit folgenden Zahlen auf:

- Baumaßnahmen insgesamt: 259
- derzeit von Planungsbüros bearbeitet: 177
- vom Baulastträger selbst bearbeitet: 15
- Vergabeverfahren zur Beauftragung von Planungen: 1
- beauftragte Planungsbüros: 37
- zusätzliches Personal: > 10
- abgeschlossene Maßnahmen: 32

Neue Radwege auf Hamburgs Straßen: aktuell sind 19 Kilometer in Bau; 22 Kilometer sind bereits fertiggestellt.

Frohe Weihnachten unter 16 Jahren
EINTRITT FREI

im Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Es weihnachtet sehr!
Unternehmen Sie einen Ausflug zwischen den Jahren und genießen Sie die weihnachtliche Atmosphäre.

Mi-So, 26.-30. Dez.
Wochentags, 9-17 Uhr
Sbd/So, 10-18 Uhr
Eintritt 9 Euro

www.kiekeberg-museum.de

Freilichtmuseum am Kiekeberg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Museumsbauernhof Wennerstorf
Tel. (0 41 65) 21 13 49

Mühlenmuseum Moisburg
Tel. (0 40) 79 01 76-0
Feuerwehrmuseum Marxen
Tel. (0 41 85) 44 50